

LILIEN KURIER

Stadt- & Stadionmagazin des SV Darmstadt 1898 e.V.

Januar 2025



Premiumpartner der Lilien



Miteinander die Lilien unterstützen.



**Weil's um
mehr als
Geld geht.**



Sparkasse
Darmstadt

KASSEN- HÄUSCHEN



GUDE LIEBE LILIENFANS,

die Rückrunde steht vor der Tür und mit ihr ein spannendes neues Jahr, auf das wir uns alle sehr freuen. Nach einem bewegenden Jahr 2024 mit einigen Tiefen und zuletzt vielen Höhen werden wir alles daransetzen, die Entwicklung der vergangenen Monate fortzusetzen.

Auch 2025 wird es mit Sicherheit Ausschläge nach oben und nach unten geben – wengleich wir hoffen, dass diese nicht so extrem ausfallen wie im vergangenen Jahr. Aber: Unabhängig von einzelnen Spieltags-Ergebnissen befinden wir uns auf einem guten Weg. Die Basis der Entwicklung sind unsere wirtschaftlichen Voraussetzungen. Hier sind wir mittlerweile bei ca. 45 Millionen Euro Gesamtumsatz angekommen, die es jedes Jahr von Neuem gilt, zu erwirtschaften. Wir sind im Sportbereich gut aufgestellt – sowohl was die handelnden Personen angeht als auch den Spielerkader betreffend.

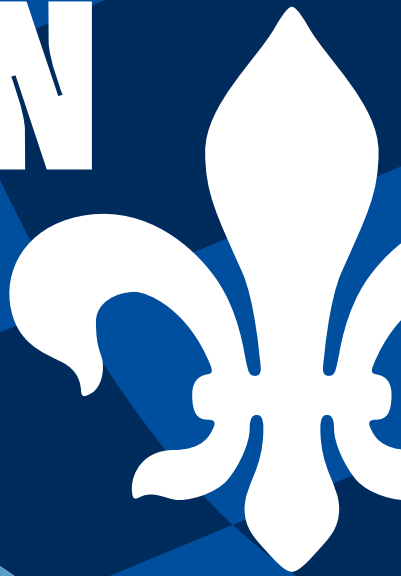
Umso mehr wünsche ich mir als Neujahrsvorsatz, dass wir diesem Team in der Rückrunde vertrauen und Mut

zusprechen. Denn ein Weg lässt sich immer leichter beschreiten, wenn man ihn zusammengeht. Wenn wir Team und Trainerteam die nötige Zeit und Möglichkeiten zur Entwicklung und Entfaltung geben, bin ich davon überzeugt, dass auch 2025 etwas Gutes entsteht. Die nötigen infrastrukturellen Gegebenheiten herrschen dafür vor. Doch wir ruhen uns nicht aus. Aktuell wird zum Beispiel der Trainingsplatz erweitert und erneuert. Zusammenfassend kann gesagt werden, dass unsere Lilien grundsätzlich für die Zukunft gewappnet sind. Und dass wir regelmäßig daran arbeiten, unsere Werte und unser Selbstverständnis mit den Herausforderungen des modernen Profifußballs in Einklang zu bringen. Davon zeugt auch die neue kleine Hans-Kessler-Tribüne mit der Integration der altherwürdigen Dugena-Uhr (zwischen Nord- und Haupttribüne), die wir rund um das erste Heimspiel gegen den SC Paderborn einweihen werden. Ich freue mich auf 2025 mit allen Fans und mittlerweile über 15.000 Vereinsmitgliedern.

Rüdiger Fritsch

2AHL3N

5ALAT



18X

Startelf
100% seit Unterschrift
bei den Lilien



1,82

Körpergröße

KILLIAN

0

Platzverweise
im Profibereich

CORR3DOR

#34

Rückennummer
(wie Altintop und
Rausch)

2000

geboren

1,8 m

€ Marktwert laut
transfermarkt.de

Das ist unsere

Natur.

Und das ist ihr

Bier.



Gebraut nach dem deutschen Reinheitsgebot • Krombacher Privatbrauerei
57223 Krombach • Am Böttingergrün • www.krombacher.de

Eine Perle der Natur.

GESCHÄFTSSTELLE

Neues aus dem Sportverein

125 JAHRE DR. KARL HESS

AM 13. JANUAR 2025 WÄRE DR. KARL HESS 125 JAHRE ALT GEWORDEN.

Ein Leben für die Lilien: Der deutsch-jüdische Darmstädter Rechtsanwalt Dr. Karl Heß, geboren am 13. Januar 1900, amtierte in der Zeit der Weimarer Republik seit 1924 als stellvertretender Vorsitzender und von 1928 bis 1933 als Vorsitzender des SV Darmstadt 1898. Geboren und aufgewachsen in Darmstadt, legte er 1918 das Abitur am Alten Realgymnasium ab. Es folgten ein Jura-studium in Gießen und die Promotion in Heidelberg. 1926 ließ sich Dr. Karl Heß als Rechtsanwalt in Darmstadt nieder.

Weil Karl Heß Deutscher jüdischen Glaubens war, verhängten die Nazis mit Beginn der NS-Diktatur gegen ihn ein Berufsverbot, vertrieben ihn aus seiner Darmstädter Heimat: Er musste 1933 aus Deutschland fliehen – zuerst nach Südfrankreich, dann Anfang 1934 nach Rio de Janeiro in Brasilien. Im Exil bestritten er und seine Frau den Lebensunterhalt für die Familie über zwanzig Jahre lang mit einem kleinen Geschäft.

Trotz seiner Verfolgung und Vertreibung hielt Karl Heß nach der Befreiung Deutschlands von der Nazi-Diktatur weiter enge Verbindungen nach Darmstadt und zum SV Darmstadt 98. 1955 besuchte er erstmals wieder die alte Heimatstadt und wagte 1963 zusam-

men mit seiner Frau die Rückkehr nach Darmstadt. Bis 1968 fand der gelernte Jurist Arbeit im Rechtsamt der Stadt. Sein Credo formulierte Heß 1965 so: „Ich bin nicht als Jude zurückgekommen, sondern als jüdischer Deutscher, der Hitler nicht den Triumph lassen wollte, ihm seine Heimat geraubt zu haben.“ Nach seiner Pensionierung blieb er zunächst in Darmstadt, verließ seine süd-hessische Heimat jedoch 1973 erneut, um seinen Lebensabend bei der Familie seines Sohns in Porto Alegre (Brasilien) zu verbringen, wo er am 15. April 1975 starb und seine letzte Ruhestätte fand. Karl Heß hat in den Jahren der Weimarer Republik als Sportfunktionär und begeisterter Fußballfreund die Entwicklung seines SV Darmstadt 98 maßgeblich mitgeprägt. Er steht stellvertretend für zahlreiche deutsch-jüdische Sportler, Trainer, Vereinsvorsitzende, Manager und Sport-Förderer, die dem Rassenwahn und Antisemitismus der Nazis zum Opfer fielen.

Eine Gedenktafel gegen das Vergessen und der am 15. Januar 2017 eingeweihte Karl Heß-Platz vor dem Merck-Stadion am Böllenfalltor sollen an das Lebenswerk von Dr. Karl Heß erinnern, aber auch an das von den Nazis begangene Unrecht.



**PEPSI ZERO ZUCKER
WÜNSCHT ALLEN LILIEN-FANS
EINE ERFOLGREICHE UND
SPANNENDE SAISON!**



PRESSERAUM

Das wird über uns geschrieben

Fast zu viel Stoff für ein Jahr

Erst Hölle, jetzt Himmel

Zwischen zwei Welten

Stimmung und Spannung stimmen

„Der großartigste Chor der Welt“

Darmstadts Power-Päckchen

Quellen (von oben nach unten):

Hessenschau, 29.12.2024; BILD, 02.01.2025; FAZ, 07.01.2025; Echo, 13.01.2025; Echo, 23.12.2024; Hessenschau, 17.12.2024



VORHANG AUF DAS MAGAZIN

Kostenlos
Jeden Monat

Partner der Lilien seit 2003 - durch Dick und Dünn



Foto: Florian Ulrich

Mit freundlicher
Unterstützung durch den
LILIENblog+

Die Vielfalt der Region in einem Magazin

Ticketverlosung

In jeder Ausgabe
verlosen wir
gemeinsam mit
Krombacher zwei
Eintrittskarten auf
der Nordtribüne samt
Wurst, Getränke und
Halbzeitkick!



Jeden Monat Neues von den Lilien

- ✿ Spielerportraits ✿
- ✿ Neues vom Trainer ✿
- ✿ Gegnervorschau ✿
- ✿ Rund ums Bölle ✿
- ✿ und vieles mehr ✿

Das infokompletteste Magazin der Region!
- kostenlos - an mehr als 900 Stellen



[vorhang_auf_da](#)



Offizieller Medienpartner der Lilien seit 2003

www.vorhang-auf.com

[VorhangaufDA](#)



Kiesbergstr. 48 • 64285 Darmstadt • 06151 - 664513

FLUTLICHT



TOMAS VOLLMAR

im Gespräch mit Erik Eichhorn

„MEINE HEIMAT WAR DIE GEGENGERADE AM FLUTLICHTMAST IN RICHTUNG SÜDKURVE“

Keine Frage, er ist eine Lilie durch und durch.

Tomas Vollmar, 62 Jahre alt, kümmert sich seit mittlerweile über 30 Jahren um die Belange behinderter Menschen am Böllenfalltor. Seit 2008 tut er dies offiziell, seitdem die Behindertenfanbetreuung nämlich auch Bestandteil der Lizenzierung ist.

Wir haben uns mit dem Behindertenbeauftragten des SV 98 über seine Arbeit, sein Team und auch seine Gefühle, die er mit seinem Job verbindet, unterhalten und sind auf einen wirklich außergewöhnlichen Menschen gestoßen, der die Lilien seit schon so langer Zeit aktiv unterstützt.

Tomas, Du hast schon eine Menge erlebt mit unseren Lilien. Wie bist Du denn zu unserem Verein gekommen?

Das war Anfang der 80er Jahre, genauer die Saison in der 1. Liga 1981/1982. Mein Freund Lars hat mich damals mit zu den 98ern genommen. Seitdem hat mich dieser Verein nicht mehr losgelassen, auch wenn ich regelmäßig erst seit Mitte der 80er Jahre ans Bölle gehe.

Kannst Du Dich noch an Dein erstes Spiel erinnern?

Nein, nicht mehr wirklich. Ich dachte zuerst, dass ein Heimspiel gegen Hertha BSC meine Premiere am Bölle war. In der Saison 1981/82 haben wir aber nicht gegen Berlin gespielt. Das Alles ist doch

schon lange her. Es muss wohl ein anderes Spiel gewesen sein. (*lacht*)

In welchem Stadionbereich warst Du denn damals zu finden?

Meine Heimat damals war die Gegen- gerade am Flutlichtmast in Richtung Südkurve.

Zu dieser Zeit waren Kuttenfans populär in deutschen Stadien. Hast Du ebenfalls eine Kutte getragen oder welcher Typ „Fan“ warst Du damals?

Ich bin eigentlich ziemlich neutral gekleidet ins Stadion gegangen. Einem speziellen Fantyp würde ich mich nicht zuordnen.

„MIT DEM AUFSTIEG IN DIE 3. LIGA HAT SICH ALLES VERÄNDERT“

Mittlerweile kümmerst Du Dich seit 1990, also schon seit rund 35 Jahren, um die Belange behinderter Menschen. Erzähl uns doch mal, wie das alles angefangen hat.

Daran kann ich mich noch sehr gut erinnern. Es war eben jenes Jahr 1990, ich saß auf der alten Haupttribüne. Irgendwann sind mir zwei Rollstuhlfahrer aufgefallen, die im Innenraum direkt vor dem damaligen A-Block standen. Ich habe die Beiden angesprochen und gefragt, wie es ihnen so geht und ob sie einen Ansprechpartner haben. Den hatten sie damals nicht. Ich bin anschließend in die Geschäftsstelle gegangen und habe die Themen „Rollifahrer“ und „Menschen mit Behinderung“ angesprochen. Das war quasi der Anfang der Behindertenfanbetreuung beim SV Darmstadt 98.

1990 begann alles mit zwei Rollstuhlfahrern im Innenraum des alten Bölles. Heute bietet unser Stadion 51 Rollstuhlplätze (inkl. vier Rolliplätze im Gästeblock). Daneben gibt es 82 Sitzplätze für Menschen mit anderen Einschränkungen (Haupttribüne: 67, Nordtribüne: 15). Insgesamt sind Tomas Vollmar und sein Team Ansprechpartner für rund 210 Personen pro Spieltag.

Tomas, anfangs warst Du einziger Ansprechpartner für Menschen mit Behinderungen bei uns am Bölle?

Ja, korrekt. Ich habe diese Aufgabe bis 2008 mehr oder weniger allein gestemmt. Danach wurde es aber eine Auflage des DFB, die Strukturen zu professionalisieren.

Wann hat sich denn die Behindertenfanbetreuung bei den Lilien breiter aufgestellt?

Das begann mit unserem Aufstieg in die 3. Liga 2011. Ich habe unseren 2:1-Erfolg in Worms und das finale 4:0 gegen Memmingen noch gut in Erinnerung. Mit dem Start in die 3. Liga-Saison hat sich alles verändert. Die Nachfrage nach Rollstuhlplätzen wurde immer größer.

Tomas Vollmar sorgte zwischen 1990 und 2011 quasi im Alleingang dafür, dass es auch für Menschen mit Behinderungen einen Ansprechpartner am Böllenfalltor gibt. Heute umfasst das Team „Behindertenfanbetreuung“ 6 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Neben Tomas Vollmar kümmern sich Nena Blasco (die, so Tomas, „Schokoladenmaus“, die während der Spiele immer eigenfinanzierte Schokolade verteilt), Conny Speckhardt, Marcus Kaffenberger, Bernd Schmiedel und Alexander Bitsch um die Anliegen der Menschen mit Einschränkungen.

Wie hast Du Deine Mitstreiterinnen und Mitstreiter gefunden, die sich heute um die Anliegen der Menschen mit Behinderungen kümmern?

Anfangs haben mich Menschen aus dem familiären Umfeld unterstützt. Danach kamen Leute aus meinem Bekanntenkreis dazu. Erst mit unserem Aufstieg in die Bundesliga 23/24 bin ich nochmals aktiv geworden und habe Mitarbeiter gesucht.

Wann beginnt für Dich die Vorbereitung auf ein Heimspiel?

Das geht im Grunde schon zwei Wochen vor einem Heimspiel los, in dem ich die

Tageskartenanfragen und die Dauerkarten sortiere. Eine Woche vor einem Heimspiel wird es dann konkreter. Dann geht die Ticketvergabe los. Zudem werden die Menschen darüber informiert, wo unser Treffpunkt ist, was es für Parkmöglichkeiten gibt und viele weitere Infos.

Und wie geht es dann am Spieltag selbst weiter?

Der beginnt für das Team in der Regel drei Stunden vor Stadionöffnung. Hier bin ich allerdings nicht so gefragt. Die Kolleginnen und Kollegen treffen sich und besprechen, was es an diesem Tag zu beachten gibt.

Die Rollstuhlfahrer, darunter auch die Gästefans, treffen sich in der Regel ab ca. eine halbe Stunde vor Stadionöffnung am Eingang Nord/West. Von dort aus werden sie dann, falls gewünscht, zu ihren Plätzen begleitet. Fans der Gastmannschaft werden zu ihren Rolliplätzen im Gästeblock gebracht.

Wie sieht Eure Arbeit dann während eines Spiels aus?

Das ist im Grunde relativ entspannt. Wir sind für die Menschen aber auch während der Partie als Ansprechpartner da. Alle Bedürfnisse, die sie während des Spiels haben, werden in der Regel aber von den Begleitpersonen erfüllt. Deshalb ist es uns auch wichtig, dass Rollstuhlfahrer immer solche Begleitpersonen dabei haben. In der Regel sind Rollstuhlfahrerinnen und -fahrer aber sehr selbständige Menschen. Wir selbst haben während des Spiels aber die Möglichkeit, einen Kaffee trinken zu gehen oder selbst die Begegnung zu verfolgen.

„DAS FEEDBACK, DAS WIR ERHALTEN, IST DURCHWEG POSITIV“

Es kommt vor, dass sich Rollstuhlfahrerinnen oder Rollstuhlfahrer des Gastvereins im Heimbereich aufhalten. Kam es hier eigentlich schon einmal zu Problemen?

Nein, Probleme gab es hier überhaupt noch nicht. Ganz im Gegenteil. Meist freuen sich beide Seiten über die Möglichkeit, ins Gespräch zu kommen und sich kennenzulernen. Allerdings haben wir drei bis vier Rollplätze direkt im Gästeblock, sodass auch hier die Fans getrennt voneinander das Spiel verfolgen.

Seid Ihr denn auch bei Auswärtsspielen der Lilien dabei?

Das kommt durchaus vor. Spiele, die im Radius von bis zu 200 Kilometern stattfinden, begleiten wir gelegentlich auch. Allerdings haben wir in fremden Stadien wenig Einflussmöglichkeiten. Wir können hier unsere Fans ansprechen und schauen, dass sie zu ihren Plätzen kommen.

Tomas, ihr macht einen ganz besonderen Job und seid für viele Menschen Ansprechpartnerinnen und -partner. Was macht die Arbeit mit behinderten beziehungsweise eingeschränkten Menschen so besonders?

Ich habe im Laufe der vergangenen über 30 Jahre so viele Menschen im Stadion kennengelernt. Das Feedback, das wir erhalten, ist durchweg positiv. Übrigens auch von Fans der Gastmannschaft. Sie bedanken sich meist für die gute Betreuung und betonen, dass das nicht überall so sei. Was mich aber besonders berührt: Wir haben von einigen Menschen schon die Rückmeldung erhalten, dass es für sie ein Highlight sei, alle 14 Tage bei uns am Böllenfalltor sein zu können. Das kommt vor allem von Menschen, die in ihrem Leben nicht allzu viel haben. Darunter waren auch schon Leute, die von einem Tag auf den anderen an den Rollstuhl angewiesen waren, sich aufgrund dieses Schocks komplett zurückgezogen haben und eigentlich nicht mehr von zu Hause weg wollten. Der Besuch eines Heimspiels der Lilien am Bölle hat deren Leben aber einen neuen Inhalt gegeben und einen neuen Mittelpunkt gesetzt. Wenn ich das höre, bekomme ich immer wieder Gänsehaut. Das ist schon eine besondere Rückmeldung, die uns alle im Team sehr berührt.

Tomas, ganz lieben Dank für das schöne Gespräch. Und sowohl Dir als auch Deinem Team weiterhin alles Gute.

behindertenbeauftragter@sv98.de
Tel.: 0151/22746271

WIR KÖNNEN MEHR ALS NUR FUSSBALL!

Ihr nächstes Firmenevent oder
Ihre private Feier in einer
besonderen Location.

JETZT EVENT BUCHEN

www.merckstadionamboellenfalltor.de



DUGENA UHR



FUSSBALL



bölle

LILICH - GÄSTE

1:0

+ WEITERE TERMINE

PROFIS - (2. BUNDESLIGA) - HEIMSPIELE IM MERCK-STADION AM BÖLLENFALLTOR

Fortuna Düsseldorf	SV Darmstadt 1898 e.V.	Fr. 17.01.25	18:30 Uhr
SV Darmstadt 1898 e.V.	SC Paderborn	So. 26.01.25	13:30 Uhr
1. FC Nürnberg	SV Darmstadt 1898 e.V.	Fr. 31.01.25	18:30 Uhr

U21 (FREUNDSCHAFTSSPIELE) - HEIMSPIELE IN ALSBACH/HÄHNLEIN

SV Darmstadt 1898 e.V.	FC Basara Mainz	Sa. 18.01.25	13:00 Uhr
SV Darmstadt 1898 e.V.	Titus Petingen II	Di. 21.01.25	15:30 Uhr
SV Gonsenheim	SV Darmstadt 1898 e.V.	Sa. 25.01.25	13:00 Uhr

U19 (FREUNDSCHAFTSSPIELE)

SV Darmstadt 1898 e.V.	FC Basel	Sa. 18.01.25	13:00 Uhr
SV Darmstadt 1898 e.V.	SC Freiburg	Sa. 18.01.25	14:30 Uhr
SV Darmstadt 1898 e.V.	1. FC Köln	Sa. 25.01.25	13:00 Uhr
1. FC Kaiserslautern	SV Darmstadt 1898 e.V.	So. 26.01.25	13:00 Uhr

U17 (FREUNDSCHAFTSSPIELE)

SV Elversberg I	SV Darmstadt 1898 e.V.	Sa. 25.01.25	12:00 Uhr
-----------------	------------------------	--------------	-----------

U15 (FREUNDSCHAFTSSPIELE)

SV Darmstadt 1898 e.V.	1. CfR Pforzheim II	Sa. 18.01.25	15:00 Uhr
Bor. Mönchengladbach	SV Darmstadt 1898 e.V.	So. 26.01.25	13:30 Uhr

U14 (FREUNDSCHAFTSSPIELE)

SV Darmstadt 1898 e.V.	FSV Sömmerda	So. 19.01.25	13:00 Uhr
------------------------	--------------	--------------	-----------

U12 (FREUNDSCHAFTSSPIELE)

SV Darmstadt 1898 e.V.	SC Opel 06 Rüsselsheim	Sa. 25.01.25	10:00 Uhr
------------------------	------------------------	--------------	-----------



FUTSAL

FUTSAL

SV Darmstadt 1898 e.V.	Futsal Allgäu	Sa. 18.01.25	15:00 Uhr
Black Forest Freiburg	SV Darmstadt 1898 e.V.	So. 26.01.25	16:00 Uhr



TISCHTENNIS

1. DAMEN (HESSENLIGA GR. SÜD-WEST)

SV Darmstadt 1898 e.V.	SG Kelkheim	So. 26.01.25	14:00 Uhr
------------------------	-------------	--------------	-----------

1. HERREN (BEZIRKSÖBERLIGA GR.1)

SG Arheilgen	SV Darmstadt 1898 e.V.	Fr. 17.01.25	20:30 Uhr
SV Darmstadt 1898 e.V.	TTC 1957 Lampertheim II	Fr. 24.01.25	20:30 Uhr
SV Darmstadt 1898 e.V.	DJK Blau-Weiß Münster	Sa. 25.01.25	19:00 Uhr
TV 1908 Wersau	SV Darmstadt 1898 e.V.	Fr. 31.01.25	20:30 Uhr

2. HERREN (BEZIRKSLIGA GR.2)

SV Darmstadt 1898 e.V.	Spvgg. 1928 Groß-Umstadt	Mo. 20.01.25	20:30 Uhr
------------------------	--------------------------	--------------	-----------

HERREN 3. (BEZIRKSKLASSE GR.5)

TTC Eintracht Pfungstadt	SV Darmstadt 1898 e.V.	Sa. 25.01.25	18:00 Uhr
--------------------------	------------------------	--------------	-----------

1. JUNGEN U15 (BEZIRKSÖBERLIGA)

SV Darmstadt 1898 e.V.	DJK-TTC Ober-Roden	Sa. 18.01.25	11:30 Uhr
------------------------	--------------------	--------------	-----------

1. JUNGEN U13 (KREISLIGA)

SV Darmstadt 1898 e.V.	SV Blau-Gelb Darmstadt	Sa. 18.01.25	11:30 Uhr
SV Darmstadt 1898 e.V.	TV 1888 Reinheim II	Sa. 25.01.25	11:30 Uhr

BASKETBALL



bölle

LILIEH - GÄSTE

1:0

+ WEITERE TERMINE

1. HERREN (OBERLIGA HESSEN)

SV Darmstadt 1898 e.V.	TSV Krofdorf/Gleiberg I	Sa. 25.01.25	16:45 Uhr
------------------------	-------------------------	--------------	-----------

1. DAMEN (BEZIRKSLIGA DARMSTADT)

TV Groß-Gerau II	SV Darmstadt 1898 e.V.	Sa. 18.01.25	20:00 Uhr
------------------	------------------------	--------------	-----------

JUNGEN U18 (BEZIRKSLIGA)

SV Darmstadt 1898 e.V.	BG Ober-Ramstadt	Sa. 25.01.25	12:30 Uhr
------------------------	------------------	--------------	-----------

RF RICHTER+FRENZEL

Auf ein Neues, Lilien!

Richter+Frenzel wünscht
für die Saison 2024/25
viel Erfolg!

BäderStore Büttelborn, Hessenring 25
BäderStore Darmstadt, Pfnorstraße 11
BäderStore Heppenheim, Von-Humboldt-Straße 11

richter-frenzel.de



Gestern, heute, morgen: Wir bleiben treu.

Behalt dein Deutschlandticket.
Fahr weiter mit uns.

Ab Januar
für 58 Euro
monatlich



heagmobilo.de/deutschlandticket



HEIMKABINE



MARCEL SCHUHEN 13.01.1993
+ SPIELE 179 + GEGENTORE 264 + ZU NULL 42



TOBIAS KEMPE 27.06.1989
+ SPIELE 279 + TORE 57 + VORLAGEN 64



KAROL NIEMCZYCKI 05.07.1999
+ SPIELE 1 + GEGENTORE 1 + ZU NULL 0



MARCO THIEDE 20.05.1992
+ SPIELE 7 + TORE 0 + VORLAGEN 0



ALEXANDER BRUNST 07.07.1995
+ SPIELE 6 + GEGENTORE 15 + ZU NULL 1



FABIAN NÜRNBERGER 28.07.1999
+ SPIELE 41 + TORE 3 + VORLAGEN 4



SERGIO LÓPEZ 08.04.1999
+ SPIELE 18 + TORE 3 + VORLAGEN 3



ANDREAS MÜLLER 20.07.2000
+ SPIELE 30 + TORE 1 + VORLAGEN 0



CHRISTOPH ZIMMERMANN 12.01.93
+ SPIELE 55 + TORE 0 + VORLAGEN 0



KAI KLEFISCH 03.12.1999
+ SPIELE 20 + TORE 3 + VORLAGEN 1



MATEJ MAGLICA 25.09.1998
+ SPIELE 36 + TORE 1 + VORLAGEN 0



PHILIPP FÖRSTER 04.02.1995
+ SPIELE 12 + TORE 4 + VORLAGEN 4



ISAC LIBBERG 08.09.1998
+ SPIELE 17 + TORE 10 + VORLAGEN 5



FYNN LAKENMACHER 10.05.2000
+ SPIELE 19 + TORE 1 + VORLAGEN 4



LUCA MARSEILER 18.02.1997
+ SPIELE 16 + TORE 1 + VORLAGEN 5



ALEKSANDAR VUKOTIC 22.07.1995
+ SPIELE 19 + TORE 4 + VORLAGEN 1



FRASER HORNBY 13.09.1999
+ SPIELE 24 + TORE 6 + VORLAGEN 2



MERVEILLE PAPELA 18.01.2001
+ SPIELE 18 + TORE 0 + VORLAGEN 0

2024/25



MATTHIAS BADER 17.06.1997
* SPIELE 118 * TORE 5 * VORLAGEN 15



PAUL WILL 14.01.2000
* SPIELE 5 * TORE 0 * VORLAGEN 1



OSCAR VILHELMSSON 02.10.2003
* SPIELE 50 * TORE 8 * VORLAGEN 2



FABIAN HOLLAND (C) 11.07.1990
* SPIELE 296 * TORE 7 * VORLAGEN 28



KILIAN CORREDOR 04.11.2000
* SPIELE 18 * TORE 4 * VORLAGEN 2



CLEMENS RIEDEL 19.07.2003
* SPIELE 65 * TORE 0 * VORLAGEN 1



FABIO TORSIELLO 02.02.2005
* SPIELE 16 * TORE 0 * VORLAGEN 0



OTHMANE EL IDRISSE 07.10.2006
* SPIELE 1 * TORE 0 * VORLAGEN 0



FLORIAN KOHFELDT 05.10.1982

GEBOREN IN Siegen
CHEFTRAINER seit 2024
VORHER?
Eupen, Wolfsburg, Bremen



MARTIN HECK 08.02.1983

CO-TRAINER seit 2024
GEBOREN IN Köln
VORHER?
VfL Osnabrück, 1. FC Köln



DARIUS SCHOLTYSICK 04.08.1966

CO-TRAINER seit 2024
GEBOREN IN Katowice
VORHER? TSG Hoffenheim



ALEXANDER KYNASS 01.11.1973

TORWART-TRAINER seit 2024
GEBOREN IN Berlin
VORHER? KAS Eupen



ALEXANDER RYAN 25.10.1988

HEAD OF PERFORMANCE seit 2024
FITNESS-TRAINER seit 2021
GEBOREN IN Manchester
VORHER? -



CHRISTOPHER BUSSE 16.11.1989

ATHLETIK-TRAINER seit 2021
GEBOREN IN Rathenow
VORHER? 1. FC Union Berlin



FLORIAN BAUER 07.05.1980

FITNESS-TRAINER seit 2021
GEBOREN IN Aschaffenburg
VORHER? -



KAI PETER SCHMITZ 07.07.1971

CO-TRAINER seit 2016
GEBOREN IN Bad Lauterberg
VORHER? Paderborn, Mönchengladbach



MAXIMILIAN KOHL 30.06.1990

FITNESS-TRAINER seit 2015
GEBOREN IN Halle a.d. Saale
VORHER? -

GÄSTEKABINEN

SC PADERBORN 07

ERFOLGE

**AUFSTIEG IN DIE
1. BUNDESLIGA:
2014, 2019**

**AUFSTIEG IN DIE
2. BUNDESLIGA:
1982, 2005, 2009, 2018**

**SIEGER LANDESPOKAL
WESTFALEN:
1985, 1994, 1996, 2000,
2001, 2002, 2004, 2017,
2018**

TRAINER

Lukas Kwasniok

Seit Sommer 2021 trainiert Lukas Kwasniok den SCP. Der am 12. Juni 1981 im polnischen Gliwice geborene Fußball-Lehrer startete seine Trainerkarriere 2007 beim OSV Rastatt. Weitere Stationen waren: TSV Reichenbach, Karlsruher SC U17 und U19, Interim-coach beim KSC, FC Carl Zeiss Jena und der 1. FC Saarbrücken. In der Jugend war

Kwasniok für den Karlsruher SC, Arminia Bielefeld und den SV Sandhausen als Spieler aktiv. Als 19-Jähriger schlug er dann aber einen anderen Lebensweg ein und absolvierte eine Ausbildung zum Beamten im mittleren Dienst. Parallel spielte er in seiner Heimatregion bei den badischen Verbandsligisten FC Rastatt 04 (2001–2005) und FC Germania Friedrichstal (2005–2007) weiter Fußball, ehe er seine Spielerlaufbahn beendete und Trainer wurde.

BLICK ZURÜCK

Die Bilanz beider Vereine spricht für unsere Lilien. Vier Niederlagen stehen sieben Siege gegenüber. Punkteteilungen gab es zwischen dem SCP und dem SV98 interessanterweise nicht. In negativer Erinnerung dürfte den Fans der Lilien dabei der 23. Dezember 2018 geblieben sein. Einen Tag vor Heiligabend setzte es eine herbe 2:6-Klatsche in Paderborn. Für Darmstadt trafen dabei Marvin Mehlem und Joevin Jones. Ansonsten waren es allerdings die Paderborner, die die Akzente setzten und vor 11.500 Zuschauer einen klaren Heimsieg einfuhren. Ebenfalls interessant: Anfang der 80er Jahre trafen die Lilien auf den Vorgängerverein des SC Paderborn, nämlich auf TuS Schloß-Neuhaus. Das Hinspiel ging 1:3 verloren. Im Rückspiel gewannen die Darmstädter dann aber klar mit 7:0.

NE

NAME: SC PADERBORN 07 E. V.

FARBEN: BLAU UND SCHWARZ

MITGLIEDER: 8.653

SPIELSTÄTTE: HOME-DELUXE-ARENA

ENDPLATZIERUNG 23/24: 7. PLATZ



KADER

TOR

- (1) Pelle Boevink
- (12) Florian Pruhs
- (30) Markus Schubert
- (35) Arne Schulz

ABWEHR

- (4) Calvin Brackelmann
- (16) Visar Musliu
- (17) Laurin Curda
- (20) Felix Götze
- (21) Anton Bäuerle
- (25) Tjark Scheller
- (33) Marcel Hoffmeier
- (43) Martin Ens

MITTELFELD

- (5) Santiago Castaneda
- (6) Marvin Mehlem
- (8) David Kinsombi
- (9) Mika Baur
- (19) Luca Herrmann
- (22) Mattes Hansen
- (23) Raphael Obermair
- (26) Sebastian Klaas
- (32) Aaron Zehnter
- (45) Marco Pledl
- (46) Luis Engelsins

STURM

- (7) Filip Bilbija
- (10) Koen Kostons
- (11) Sven Michel
- (29) Ilyas Ansah
- (36) Felix Platte
- (39) Adriano Grimaldi
- (41) Daisuke Yokota

11 SPIELE
4 SIEGE
0 UNENTSCHIEDEN
7 NIEDERLAGEN



ABSCHLUSSTABELLE 2. BUNDESLIGA 2018/19

PL.	VEREIN	S	U	N	TORE	PKT.
1	1. FC Köln	21	6	9	84:47	63
2	SC Paderborn 07	20	9	9	76:50	57
3	1. FC Union Berlin	16	15	5	54:33	57
4	Hamburger SV	16	8	10	45:42	56
5	1. FC Heidenheim	16	10	9	55:45	55
6	Holstein Kiel	13	10	11	60:51	49
7	Arminia Bielefeld	13	10	11	52:50	49
8	Jahn Regensburg	10	13	9	55:54	49
9	FC St. Pauli	10	7	13	46:53	49
10	SV Darmstadt 98	12	7	14	45:53	46
11	VfL Bochum	10	11	12	49:50	44
12	Dynamo Dresden	10	9	14	41:48	42
13	Greuther Fürth	12	12	12	37:56	42
14	Erzgebirge Aue	9	7	16	43:47	40
15	SV Sandhausen	9	11	14	45:52	38
16	FC Ingolstadt 04	9	8	17	43:55	35
17	1. FC Magdeburg	8	13	15	35:53	31
18	MSV Duisburg	7	10	18	39:65	28

GUT AUFGESTELLT MIT FAHRZEUGEN VON BRASS.



brass



FIAT



Autohaus Brass GmbH & Co. KG · Kasinostraße 62 · 64293 Darmstadt
brass-gruppe.de

MOVE THE WORLD. MOVE **YOUR FUTURE.**

Jan B.:
Logistik-Experte und
Schnittstelle zum
globalen Handel

Bewerben Sie sich jetzt Kommen Sie zu uns als Taktgeber der Weltwirtschaft in einen von vier Standorten in der Metropolregion Rhein-Main:
dachser.de/karriere

DACHSER SE • Logistikzentrum Frankfurt • Flughafen Frankfurt • Cargo-City-Süd, Gebäude 563
60549 Frankfurt Am Main • Tel.: +49 069 94202 198 • dachser.frankfurt@dachser.com

GÄSTEBLOCK

REISETIPPS

Hey Lilienfans: Fortuna für Alle!

Das müssen wir doch nutzen und denen den Gästeblock mal so richtig vollmachen. Zumal selbst die Anreise für ein Freitagsspiel machbar ist.

Ja, okay, sportlich ist das da eher immer frustrierend und ich kenne viele Stimmen, die sagen: „Da wollte ich eigentlich nie mehr hin“. Aber wir sind Heiner! Also ned alsford gejamert, hiegemacht!

Wenn Ihr früh in Darmstadt loskommt und vor dem Spiel noch Zeit habt, dann geht bei klarem Januarwetter doch mal auf den Rheinturm hoch. Das Ticket ist nicht ganz günstig, aber in dem Café auf der Aussichtsebene hat man einen tollen Blick über den Hafen, Altstadt, Rheinterrassen und eventuell sogar bis Köln. Inzwischen ist es wohl ratsam, sich vorher online Tickets zu besorgen. Nach einem lecke-

ren, heißen Kakao müsst Ihr Euch dann entscheiden, ob Ihr auf dieser Rheinseite bleibt und über die Rheinuferpromenade, Altstadt - zu der muss ich Euch sicher keine Tipps geben - Rheinterrassen und Rheinpark in Richtung Stadion lauft. Hier wäre bei schlechtem Wetter das Filmmuseum auf Altstadthöhe oder der Aqua Zoo ganz in Stadionnähe eine Option.

Ihr wollt es ruhiger angehen? Dann macht einen Bummel durch den Medienhafen, wechselt von hier über die Rheinkniebrücke auf die andere Rheinseite und spaziert gemütlich Richtung Stadion. Dort gäbe es das Japanische Haus zu besichtigen. Mit weniger Zeit vor dem Spiel, vertrittet Euch einfach noch etwas die Beine im Lantz'schen Park. Die Gastronomie dort hat dann leider noch Winterpause, also nehmt Euch irgendwo ein Wegbier und Snacks mit. So geht Auswärts ja eh am besten.

Und dann müssen wir ja irgendwie auch noch heim. Solltet Ihr Samstag und/oder Sonntag noch dranhängen können, dann macht doch mal einen Abstecher nach Bonn. Außer dass es hier den Haribo Werksverkauf für die Naschkatzen unter uns gibt, fanden wir die Bonner Altstadt tatsächlich



CK



mindestens genauso interessant. Zum Essen gehen von Frühstück über Mittagskarte und abends wurde uns der „Elefant“ empfohlen. Leider können wir nicht sagen, ob das stimmt, das haben wir aus Zeitmangel auslassen müssen.

Eine weitere, sehr spannende Geschichte ist die Dokumentationsstätte Regierungsbunker in Neuenahr-Ahrweiler. Ein Atombunker aus den Zeiten des kalten Krieges, der bis 2008 noch streng geheim gehalten war und jetzt mit Führung zu besichtigen ist. Aber Achtung, in den Wintermonaten nur Sa/So von 12 bis 14 Uhr geöffnet.

Also: Lasst uns die bunten Sitze blau weiß besetzen. Wir sehen uns in der Merkur Spiel-Arena.

Eure ULilie



**NAME: DÜSSELDORFER
TURN- UND SPORTVEREIN
FORTUNA 1895 E. V.**

GEGRÜNDET: 5. MAI 1895

MITGLIEDER: 35.312

**STADION:
MERKUR SPIEL-ARENA**

FASSUNGSVERMÖGEN: 54.600

EINWOHNERZAHL: 631.217

**ENTFERNUNG VOM
BÖLLENFALLTOR: 253 KM**

**FANKURVE:
ULTRAS DÜSSELDORF
SUPPORTERS CLUB DÜSSELDORF
DISSIDENTI ULTRA
HYPERS 2001
DANGERMOUTH**

**FREUNDSCHAFTEN:
ARMINIA BIELEFELD**

**RIVALITÄTEN:
1. FC KÖLN
BORUSSIA MÖNCHENGLADBACH**



**OFFIZIELLER
98ER-PARTNER**

... **ABPFIFF**
RuheForst.de



RuheForst. Ruhe finden.

Waldbestattung
87 x in Deutschland



sky



Inkl.
€ 100 Trikot-
Gutschein**

Erlebe alle Spiele der 2. Bundesliga live.

30€ mtl.*

(im Jahres-Abo, danach € 40 mtl.*)

sky.de/trikots

Alle Samstagsspiele der Bundesliga live und exklusiv, alle Spiele der 2. Bundesliga live, sowie alle Relegationsspiele und der Supercup live.

*Angebot gilt mit einer Mindestvertragslaufzeit von 12 Monaten (Monat der Freischaltung (anteilig) zzgl. 12 Monaten) bei Buchung von Sky Entertainment und Sky Fußball-Bundesliga für mtl. € 30. Zzgl. einmaliger Gebühr € 29. Das Abonnement verlängert sich automatisch nach der Mindestvertragslaufzeit auf unbestimmte Zeit, wenn es nicht mit einer Frist von einem Monat zum Ende der Mindestvertragslaufzeit gekündigt wird. Während der unbefristeten Laufzeit beträgt die Kündigungsfrist 1 Monat. Im Falle der Verlängerung gilt folgender Preis: mtl. € 40. Einen Sky Q Receiver oder eine Sky Stream Box wird von Sky leihweise zur Verfügung (die Servicepauschale i. H. v. € 149 entfällt) gestellt.

**Aktion gilt nur für Neukunden bei Buchung von Sky Entertainment oder Sky Entertainment Plus in Kombination mit mindestens einem weiteren Sky Paket. Jeder Kunde erhält einen Gutschein von 11Teamsports in Höhe von € 100. Der Gutschein wird nach Ablauf der Widerrufsfrist und positiver Bonitätsprüfung sowie dem ersten positiven Zahlungseingang bei Sky in Form eines digitalen Gutscheincodes ca. 6 bis 8 Wochen nach Abonnementvertragsabschluss per E-Mail versendet. Mit diesem Gutscheincode kann der Gutschein im Wert von € 100 bei den von Cadooz gelisteten Anbietern (z.B. 11Teamsports) bestellt werden. Der Versand des Gutscheins erfolgt über Cadooz. Barauszahlung sowie Umtausch ausgeschlossen.

Alle Preise inkl. MwSt. Angebot gültig bis 31.3.2025. Stand: Januar 2025. Änderungen vorbehalten. Sky Deutschland Fernsehen GmbH & Co. KG, Medienallee 26, 85774 Unterföhring. Foto: © Alphaspirit - stock.adobe.com

GÄSTEBLOCK

REISETIPPS

Jawoll! Wieder ins Frankenland.

Wer hier schon ein wenig mitgelesen hat, kann ahnen, dass dieses zu unseren Lieblingsorten zählt. Und Nürnberg ist so besonders, dass hier kein Platz bleiben wird für An- oder Abreise. Wer Zeit hat, liest einfach nochmal im Lilienkurier November 2024 nach. Weg und Wetter passen ja noch.

Nicht nur die über tausendjährige Geschichte, sondern auch Deutschlands jüngere Vergangenheit begegnet Euch hier an jeder Ecke. Ganz klare Empfehlung, wer es noch nicht gemacht hat, ist die Kaiserburgführung. Auch wenn hier vieles nicht die Zeit überdauert hat und „nur“ wieder nachgebaut ist, wird hier beeindruckende Geschichte erzählt. Aber auch das Dürerhaus ist einen Besuch wert. Dass Nürnberg fast komplett unterhöhlt ist, wusstet Ihr sicher schon. Hier sind ganz verschiedene Führungen mit jeweils anderen Themenschwerpunkten möglich und für Januarwetter vielleicht sogar der bessere Tipp, weil die Durchschnittstemperatur bei etwa neun Grad liegt. Lasst Euch dabei etwas zu im Krieg ausgelagerten Kunstschatzen, Bierkellern oder warum es heute noch Häuser mit kostenloser Wasserversorgung gibt, erzählen.

Wer das alles schon durch hat – zum FCN kommen wir ja ab und an mal – kann sich Zeit nehmen, das Dokumentationszentrum „Reichsparteitagsgelände“ anschauen und auch per diverser Führungen innen oder außen näherbringen lassen. Wir dürften die alle durchhaben und können, gerade aus leider wieder aktuellen Anlässen, alle sehr empfehlen. Auch das Memorium „Nürnberger Prozesse“, in dem Gericht, in dem die Prozesse damals stattgefunden haben. Hier gibt es außer dem Museum und einer Ausstellung eine kurze filmische Dokumentation im Original-Verhandlungssaal zu erleben.

Nach derart viel Input braucht es etwas Seelenwärme in Form der klassischen, fränkischen Küche. Und obwohl wir in Nürnberg wirklich alle, sogar die im Touristen-Zentrum liegenden, Wirtshäusern uneingeschränkt empfehlen können, zieht es uns



CK



immer wieder in die „Schäufelewirtschaft“. Aber Achtung! Man muss schon Schäufele und Klos und Soß mögen. Es gibt zwar eine kleine Auswahl anderer Speisen, aber ich gehe ja auch nicht zum Italiener und bestelle Schnitzel. Und unbedingt reservieren.

Eine Frühstücksalternative zur bereits empfohlenen Kette „Der Beck“ sind die „BrotHaus Café“-Standorte. Ähnlich wie bei Beck, hier aber auch vorher schauen, wo es das komplette Frühstücksangebot inklusive Brotlaib Buffet gibt.

Aber nicht müde essen, Eure Energie wird im Max-Morlock-Stadion benötigt.

Eure ULilie



NAME: 1. FUSSBALL-CLUB NÜRNBERG, VEREIN FÜR LEIBESÜBUNGEN E. V.

GEGRÜNDET: 4. MAI 1900

MITGLIEDER: 34.305

**STADION:
MAX-MORLOCK-STADION**

FASSUNGSVERMÖGEN: 50.000

EINWOHNERZAHL: 526.091

**ENTFERNUNG VOM
BÖLLENFALLTOR: 254 KM**

**FANKURVE:
1. FCN FANCLUB VERBAND
ULTRAS NÜRNBERG
BANDA DI AMICI
KAOS BAGAGE NÜRNBERG
FIASKO**

**FREUNDSCHAFTEN:
SCHALKE 04
RAPID WIEN
IFK GÖTEBURG
AE LARISA
BRECIA CALCIO**

**RIVALITÄTEN:
SPVGG GREUTHER FÜRTH
FC BAYERN MÜNCHEN**

Ihre Lieblingszeitung digital lesen

 echo-online.de/zeitung-digital



Unterwegs
immer
informiert

LÄUFT BEI DIR

EVREN GEZER



Hit Radio
FFH

SCHLOSSGA

VOR GENAU FÜNFZIG JAHREN

Es war die Premiersaison der neugegründeten Zweiten Bundesliga, damals vor genau fünfzig Jahren. In der Winterpause, im Januar 1975, belegte der SV 98 unter der Regie von Trainer Udo Klug mit 18:20 Punkten Rang elf in der zwanzig Mannschaften umfassenden Süd-Gruppe. Mit den Neuzugängen Willi Weiss (Rot-Weiß Essen) und Rainer Künkel (Hessen Kassel) lief es in der Rückrunde etwas besser und so standen am Saisonende 39:37 Zähler und der zehnte Platz im Abschluss-Ranking zu Buche. Bemerkenswert ferner, dass die Lilien in diesem Jahr mit Rainer Lange erstmals seit den Tagen von Volker Rapp wieder einen Jugend-Nationalspieler stellten. Der talentierte Stürmer wurde insgesamt 18 Mal in die U18-Auswahl

des DFB berufen und von Klug wie der gleichaltrige Abwehrspieler Ronald Volkmann auch häufiger im Lizenzspieler-Team eingesetzt.

Doch auch in anderer Hinsicht war 1975 ein wichtiger Meilenstein in der Geschichte des SV 98, denn im Frühjahr

wurde mit dem Bau der neuen Tribüne begonnen, die schließlich im November eingeweiht werden sollte. Dank der Zuschüsse vom Land Hessen und der Stadt Darmstadt entstand eine seinerzeit moderne Tribüne von 105 Metern Länge. Sie bot 4000 Sitzplätze und musste erst dem heutigen Schmuckkästchen am Böllenfalltor weichen.



SPORTENPLATZ

ALLES GUT!

WIR GRATULIEREN BZW. GEDENKEN EHEMALIGEN & AKTUELLEN LILIEN-SPIELERN & LEGENDEN

TRAINER	GEBURTSTAG	ERFOLGE	VON	BIS
Eckhard Krautzun	13.01.1941		12.10.1999 03.03.1989 09.09.1986	24.05.2000 30.06.1989 09.06.1987
Werner Olk	18.01.1938	1981: Aufstieg 1. BL	01.07.1988 21.01.1980	17.11.1988 13.03.1982

PRÄSIDENTEN	GEBURTSTAG	VERSTORBEN	VON	BIS
Hans-Joachim Schmitt	05.01.1937	31.03.2011	1985	1989
Karl Heß	13.01.1900	15.04.1975	1928	1933
Jakob Wilhelm Mengler	26.01.1915	27.06.2001	1968	1976

SPIELER	GEBURTSTAG	SPIELE	TORE	VON	BIS
Carsten Lakies	08.01.1971	131	50	1993	2003
Michael Stegmayer	12.01.1985	91	2	2012	2016
Christoph Zimmermann	12.01.1993	55		2022	
Marcel Schuhen	13.01.1993	179		2019	
Jens Krinke	14.01.1972	122	21	1994	2000
Merveille Papela	18.01.2001	18		2024	
Werner Barth	19.01.1925	186	5	1950	1958
Gerhard Lachmann	28.01.1958	182	11	1984	1990



WIR  LILIEN.

SICHERE DIR DEINE AUTOGRAMMKARTEN!

SHOP.SV98.DE ODER IN
DEINEM FANSHOP VOR ORT!

Ihr Schlemmerblock: 2x genießen – 1x zahlen



ab

9⁹⁹₉€

UVP 44,90 €
versandkostenfrei
ab 6 Exemplaren

NEUE
AUFLAGE

Ihr **RABATTCODE:** **LILIEN25**

Jetzt zugreifen auf **Gutscheinbuch.de**
VMG mbH, Niesdesheimer Str. 18, 67547 Worms

LILIEN-OLYMPIADE

Für viele ist der Zehnkampf die Königsdisziplin der Olympischen Sommerspiele. Beim SV 98 gab es eine ganz eigene Version des Zehnkampfes. Vier Teams, zehn Disziplinen. Spieler, Trainerteam, Staff, Sportdirektor und Präsidium. Alle waren mit dabei und wollten mit ihrer Gruppe den Gesamtsieg erringen.



MARKTPLATZ

KUNST.
FUSSBALL.
KULTUR.

KONZERT

FOLK & ROCK MIT TOBI VORWERK

Samstag, 18.01.25, 22 Uhr, Goldene Krone

Tobi Vorwerk, der Singer-Songwriter mit der einzigartigen Stimme, ist seit 2015 sowohl Solo als auch mit Band erfolgreich unterwegs auf den Bühnen des Landes. Auf der Bühne fühlt er sich zu Hause und ist ganz in seinem Element. Wer noch nicht zu dem Genuss kam, eines seiner energiegeladenen und gefühlvollen Livekonzerte zu besuchen, sollte dies definitiv möglichst bald nachholen. Der Mix aus eigenen Songs und einigen ausgewählten Covers, die er in seinem Stil interpretiert, sorgt dafür, dass jeder bei den Konzerten auf seine Kosten kommt. Zurzeit arbeitet er an den ersten Veröffentlichungen seiner eigenen Songs, die im ganz eigenen „Folk-Pop-Indie-Rock-Style“ daherkommen und für die Zukunft des Newcomers vielversprechend sind.

THEATER

DIE TANZSTUNDE

Freitag, 24.01.25, 20 Uhr, Theater Moller Haus

Es ist eine romantische Komödie. Professor Ever Montgomery muss für eine Preisverleihung tanzen lernen. Eigentlich keine allzu schwierige Aufgabe, würde er nicht Körperkontakt verabscheuen, denn Ever ist Autist. In Gesprächen nimmt er fast alles wörtlich, die Mimik seiner Mitmenschen muss er mühsam entschlüsseln, und seinen Alltag hat er perfekt durchorganisiert. Seine Nachbarin, die Tänzerin Senga Quinn, hat da ganz andere Probleme: Von einer verkoksten Beziehung und schwierigen Familienverhältnissen mal ganz abgesehen, ist es nach einem Unfall fraglich, ob sie je wieder in ihrem Beruf arbeiten kann. Die Stimmung ist also ziemlich gereizt, als Ever sie um Unterricht bittet, zumal Senga das absurd hohe Honorar zunächst als unmoralisches Angebot missversteht.

VORTRAG

GESCHICHTE DER PHOTOGRAPHIE

Donnerstag, 30.01.25, 19 Uhr, Literaturhaus

Ein Vortrag von Uwe Wasserthal (Gutachter für Fotografie und Kenner der Geschichte der Fotografie). Die Geschichte der Fotografie begann – entgegen ihrer offiziellen Geburtsstunde 1839 – bereits vor langen Jahrhunderten und hält bis heute mit vielen Innovationen immer wieder Überraschungen bereit. Neben diversen technischen Neuerungen haben sich auch die Inhalte, also das Bildmotiv, immer wieder verändert und dies wird der Vortrag mit Hilfe verschiedener Originale aus den jeweiligen Epochen illustrieren.

TONKUNST

NEUE.TONKUNST. DARMSTADT - 4-3-2-1 TONKUNST

Dienstag, 28.01.25, 20 Uhr, Kunsthalle

Im Windschatten der feierlichen Neueröffnung der Mathildenhöhe lädt die Akademie für Tonkunst zu einem außergewöhnlichen Konzertabend in der Kunsthalle Darmstadt ein. Der Abend setzt sich intensiv mit der Welterbestätte und dem musikalischen Erbe Darmstadts auseinander – ein inspirierender Dialog zwischen Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. Das Programm vereint historische Werke – darunter Kompositionen von Ernst Ludwig, Großherzog von Hessen und bei Rhein, sowie Gustav Mahler – mit moderner Avantgarde, etwa von Bruno Maderna, der die letzten Jahre seines Lebens in Darmstadt verbrachte. Besonders hervorzuheben ist die elektroakustische Uraufführung eines neuen Werks der Kompositionsstudentin Laura Bellusci, die sich klanglich von der Welterbestätte Mathildenhöhe inspirieren lässt.

„Leistung. Ausdauer. Balance.“

Elton Da Costa Jr., Personal Trainer bei Theresport



Ambulante Rehabilitation • Sport • Physiotherapie

Darmstädter Straße 3 b • 64404 Bickenbach

Mina Rees Straße 5 • 64295 Darmstadt

www.theresport.de

Therapie

Reha

Sport

JUNG LILIEN

„EIN ABSOLUTER MEHRWERT, DASS WIR DIESE MANNSCHAFT HABEN“

Die erst im Sommer neugegründete U21 des SV Darmstadt 98 befindet sich derzeit in ihrer ersten Winterpause: Mit 35 Punkten nach 22 Spieltagen überwintern die Junglilien in der Lotto-Hessenliga auf einem starken 6. Platz. Genau darüber sowie über eine schwierige Phase und die Entwicklung der Mannschaft haben wir dem Sportlichen Leiter des Nachwuchsleistungszentrums der Lilien gesprochen. Mit Björn Müller lassen wir das erste Halbjahr unserer U21 Revue passieren.

Gude, Björn! Vor dem Saisonstart habt Ihr betont, dass die Tabellenplatzierung erstmal nur eine untergeordnete Rolle spielt. Nun steht die Mannschaft

aber nach 22 Spieltagen auf einem starken 6. Platz in der Lotto-Hessenliga. Hast Du die Tage daher doch gern mal auf die Tabelle geguckt?

Björn Müller: Ja, natürlich schaut man da gerne auf die Tabelle (grinst). Weil diese Platzierung bedeutet, dass wir bislang eine erfolgreiche Runde gespielt haben. Wir sind alle Wettkämpfer. Wir bestreiten alle Fußballspiele, um sie am Ende auch zu gewinnen. Letztlich drehen sich unsere Diskussionen aber vielmehr um die Entwicklung der Mannschaft als um die Tabelle. Wie ist der Saisonverlauf? Wie haben sich die einzelnen Spieler entwickelt? Das sind die Fragen, mit denen wir uns beschäftigen.



Hauptsponsor der Lilien

WIR + LILIEN

10 Siege, 5 Remis, 7 Niederlagen: Wie zufrieden bist Du nach einem guten halben Jahr mit der neugegründeten Mannschaft?

Es ist ein absoluter Mehrwert, dass wir diese Mannschaft haben. Ich bin wirklich sehr zufrieden – zumal wir nur bedingt wussten, was uns mit dieser jungen Mannschaft in dieser Liga genau erwartet. Trotzdem waren wir von Beginn an total davon überzeugt, dass sich die Truppe schnell an den Herrenfußball anpassen und eine steile Lernkurve vollziehen wird. Wir haben sämtliche Szenarien wie auch Niederlagen-Serien mit einkalkuliert. Und es war in diesem halben Jahr bereits alles dabei: Wir haben viele Siege eingefahren, Unentschieden gespielt oder auch mal derbe Niederlagen einstecken müssen, in denen die Jungs viel Lehrgeld bezahlen mussten. Doch gerade diese Niederlagen waren enorm wertvoll und lehrreich. Unsere junge Mannschaft hat den Herrenfußball total angenommen. Sie hat Erfahrungen gesammelt und sich stetig weiterentwickelt. Dennoch sind wir mit unserem Entwicklungsprozess noch längst nicht am Ende.

Nach einem doch ordentlichen Saisonstart ist die Mannschaft mit fünf Niederlagen in Folge in einen kleinen Negativ-Strudel geraten. Wie hast Du die Truppe speziell in dieser Phase erlebt?

Ich habe die Mannschaft als unzufrieden und selbstkritisch sowie sehr lernwillig wahrgenommen, was sehr gut ist. In jedem Training sind sie an ihr Maximum gegangen, um diese kleine Negativserie umzustoßen. Das war für den Lernprozess super hilfreich und hat das Team sicherlich auch nach vorne gebracht. Viel

geändert haben Mannschaft und Trainer-team nicht in dieser Phase, stattdessen wurde weiter hart gearbeitet. Die Jungs selbst haben immer daran geglaubt, dass ihre Leistungen gut genug sind, um viele Spiele gewinnen zu können.

War das der Schlüssel für die starke Phase bis zur Winterpause? Die U21 hat schließlich 8 der letzten 10 Spiele allesamt gewonnen...

Der Glaube an die eigenen Stärken war sicherlich ein Faktor. Und wenn du dich erst einmal in solch einer positiven Serie befindest, macht das natürlich etwas mit einem. Die Jungs haben es geschafft, die negativen Erlebnisse in etwas total Positives umzumünzen. Das hat dann Kräfte freigesetzt. Sie haben durch ihre harte Arbeit Selbstvertrauen gewonnen und konnten befreiter aufspielen. Dieser Prozess und diese positive Entwicklung in der Hinrunde spricht sehr für die Mannschaft und das Trainerteam.

Wie würdest Du dabei Euren Spielstil beschreiben?

Der Spielstil der U21 unterscheidet sich nicht großartig von den anderen Teams im NLZ. Wir möchten einen Spielstil pflegen, der ein höchstmögliches Maß an Ausbildung und Aktionen für die Spieler beinhaltet. Zudem wollen wir die Dinge spielerisch lösen. Gegen ein Pressing des Gegners möchten wir versuchen, auch hinten rauszuspielen und nicht nur lange Bälle zu schlagen. Gegen den Ball wollen wir hohe Ballgewinne erzielen. Wir wollen aktiv sein und nicht abwartend. Die Mannschaft hat meiner Meinung nach vor allem einen großen Schritt im Ballbesitzspiel gemacht – besonders im

letzten Drittel. Es ist schließlich eine Art Königsdisziplin im Fußball, sich gegen tiefstehende Gegner mit Geduld die Torchancen und Tore herauszuspielen und eben nicht eine Art „Hauruckfußball“ an den Tag zu legen.

„Eine gute Defensive ist die Basis für den Erfolg“, sagte Trainer Daniel Petrowsky vor der Spielzeit. Die U21 ist das Team mit den wenigsten Gegentoren der Liga. Ein herausragender Fakt.

Es ist natürlich sehr schön zu sehen, dass wir die beste Abwehr der Liga haben. Das spricht für die gesamte Mannschaft, weil von vorne bis hinten alle Spieler mitverteidigen. Trotzdem gibt es auch hier noch viel Potenzial. Die Entwicklung ist sowohl im Defensiv- als auch im Offensivverhalten noch längst nicht abgeschlossen.

Mit Immanuel Höhn ist im Laufe der Hinrunde ein neuer Übergangskoordinator hinzugekommen. Wie gut hat er sich bereits einbringen können?

Wir freuen uns alle sehr, dass Höhni da ist. Er bringt ganz viel Erfahrung mit und hatte direkt einen guten Draht zu den Trainern im NLZ. Er bringt von Tag eins an meinungsstark seine Ideen mit ein. Gleichzeitig spürt man aber auch, dass er total Bock darauf hat, viel zu lernen. Ich persönlich kannte ihn noch aus meiner Zeit als Co-Trainer bei den Profis, als Höhni selbst noch Spieler war. Daher gab es zwischen uns sofort eine Connection. Und es ist schön zu sehen, wie er in den Verein jetzt in

einer neuen Rolle eintaucht.

Seit September arbeitet mit Florian Kohfeldt zudem ein neuer Cheftrainer mit neuer Spielidee bei den Lilien. Wie gut funktioniert der Austausch mit ihm?

Auch Florian Kohfeldt kannte ich glücklicherweise schon aus meiner Zeit beim DFB, als ich die Teilnehmer im Fußballlehrer-Lehrgang mit betreut habe. Als es klar war, dass er hier Cheftrainer werden wird, hat er mich direkt angerufen und wir haben ein Treffen vereinbart, bei dem wir uns über das NLZ ausgetauscht haben. Ich fand es eine große respektvolle Geste von ihm. Der Austausch mit ihm ist fantastisch. Auch er bringt Ideen ein, wie wir unsere Spieler weiterentwickeln und schneller an den Profibereich heranführen können.

Zurück zur U21. Woran müsst Ihr in der Winterpause und dann in der Rückrunde arbeiten? Und was ist Euer Ziel für das kommende halbe Jahr?

Unser ganz klares Ziel ist die individuelle Weiterentwicklung jedes einzelnen Spielers. Das steht an allererster Stelle. Wichtig ist zudem die Konstanz und Verlässlichkeit der Jungs auf und neben dem Platz. Wenn Jugendspieler oben an die Profitür klopfen, will das Trainerteam verlässliche Spieler haben und keine Überraschungen. Daran arbeiten wir tagtäglich. Darüber hinaus entwickelt sich über die Entwicklung der Spieler auch der mannschaftliche Erfolg, der aber nicht im Vordergrund steht. Vielmehr geht es uns um den einzelnen Spieler. Wir wollen jeden einzelnen von ihnen voranbringen sowie ihn auf die nächsten Schritte und Aufgaben vorbereiten.

Danke für das Gespräch, Björn.





TRAINIEREN WIE DIE PROFIS! MIT UNSERER OFFIZIELLEN TEAMWEAR-KOLLEKTION.

Fanshop – Böllenfalltor

Nieder-Ramstädter Str. 170, 64285 Darmstadt
Mi.-Fr.: 12.00 - 18.00 Uhr

Fanshop – LOOP5

Gutenbergstr. 5, 64331 Weiterstadt
Mo. - Sa.: 10.00 - 20.00 Uhr

Fanshop – Darmstadt City

Friedensplatz 4, 64283 Darmstadt
Mo.-Sa.: 10.00 - 19.00 Uhr

[SHOP.SV98.DE](https://shop.sv98.de)

WAS MACHT EIGENTLICH...

...OTTO FREY?

Wer in Heidelberg ein Taxi besteigt, wird möglicherweise von einem ehemaligen Bundesliga-Kicker des SV 98 durch die Stadt chauffiert, denn seit vierzig Jahren betreibt Otto Frey dort als selbständiger Unternehmer eine Mietwagen-Firma. Und noch heute als 72-jähriger sitzt der frühere Lilien-Verteidiger jeden Tag am Steuer.

Aus einer ebenso kinderreichen wie fußballbegeisterten Familie stammend, hatte Frey seine Karriere bei den baden-württembergischen Oberligisten SV Sandhausen und FV Weinheim 09 begonnen, ehe es ihn zum damaligen Zweitligisten VfR Heilbronn zog. Dort spielte er zusammen mit seinem älteren Bruder Karl-Heinz, der zuvor beim Bundesligisten FC Schalke 04 unter Vertrag gestanden hatte.



1976 holte Trainer Udo Klug Otto Frey dann ans Böllenfalltor: „Nach nur einem Probetraining bot man mir einen Vertrag an, und nach einer Nacht Bedenkzeit habe ich unterschrieben, obwohl ich beim ambitionierten Amateurligisten Neckargerach mehr hätte verdienen können.“ Drei Jahre lang blieb Frey in Darmstadt

und erlebte dort „die schönste

Zeit meiner ganzen Laufbahn.“

In 83 Pflichtspielen trug er das Lilien-Trikot: „Der absolute Höhepunkt war natürlich der Aufstieg in die Bundesliga 1978!“ Als Mitglied im Team der legendären Feierabendprofis bestritt er seinerzeit 22 der 34 Spiele im Oberhaus: „Ich arbeitete damals noch als Elektroinstallateur und trainierte wie alle anderen nur abends.“ An diese Zeit erinnert sich der zumeist als linker Außenverteidiger eingesetzte Abwehrspezialist noch heute gerne. Vor

allein die Zusammenarbeit mit Kapitän Bechtold hat ihn beeindruckt: „Der Walter war ein überragender Fußballer.“ Nach dem Abstieg aus der Bundesliga verließ Otto Frey den SV 98 und heuerte beim VfR Bürstadt an, wo er zwei Jahre später seine Profi-Karriere beendete. Die folgenden drei Jahre spielte Frey für den SV Sandhausen in der Oberliga, bevor er die Trainer-Laufbahn einschlug: „Ich habe mir von allen Trainern das Beste abgesehen, besonders viel habe ich von Lothar Buchmann gelernt!“ Auch als Coach sammelte er fortan zahlreiche Erfolge. Absoluter Höhepunkt war 1996 der Gewinn des DFB-Pokals mit der A-Jugend des VfR Heilbronn. Nach weiteren Stationen in Eppingen und Hoffenheim wechselte er zum SV Sandhausen. Beim derzeitigen Drittligisten ist er seit nunmehr zehn Jahren als Jugendvorstand in der Führungsmannschaft aktiv: „Ich bin mindestens einmal pro Woche in Sandhausen, es gibt immer noch viel zu tun für mich.“ In Darmstadt habe er sich einst sehr wohlgefühlt: „Wir waren wie eine große Familie.“ Kontakte ans Böllenfalltor gibt es heute allerdings nicht mehr, sieht man einmal vom regelmäßigen Austausch mit seinem ehemaligen Verteidiger-Pendant Gerhard Kleppinger ab, der bis vor kurzem als Co-Trainer in Sandhausen tätig war: „Wir hatten eine enge Zusammenarbeit und haben auch oft über die alten

Zeiten geplaudert.“ Das neue Stadion an der Nieder-Ramstädter Straße kennt er indes nur aus dem Fernsehen: „Das erkennt man ja nicht wieder!“ Nach wie vor lebt Frey in seiner Geburtsstadt Heidelberg und solange er noch fit ist, will er auch künftig noch am Taxi-Lenkrad sitzen.

Erich Kögler





IM ZEICHEN DER LILIE



PARTNER



DAS JAHR 2024

Der SV Darmstadt 98 ist weitaus mehr als nur Fußball. Unter dem Motto „Im Zeichen der Lilie“ fanden auch im Jahr 2024 wieder zahlreiche soziale und nachhaltige Aktionen sowie Projekte statt – zusammen mit fleißigen Lilien-Fans, Profispielern des SV 98 und Partnern der 98er. Wir blicken kurz nach dem Jahreswechsel zurück auf ein ereignisreiches Jahr 2024 beim SV Darmstadt 98.

Der SV Darmstadt 98 bündelt bereits seit 2012 seine nachhaltigen und sozialen Aktionen unter dem Namen „Im Zeichen der Lilie“. Die Sozialkampagne ist seit jeher nicht mehr aus dem Vereinsleben der Lilien wegzudenken. Daher richtete der SV 98 auch im Jahr 2024 viele soziale sowie nachhaltige Veranstaltungen aus. Ein Überblick.

PEAK-Spendensammlung

Zusammen mit dem Darmstädter Technologieunternehmen PEAK hat der

SV Darmstadt 98 schon vor rund einem Jahrzehnt die soziale Initiative PEAK98 ins Leben gerufen. Ziel ist es dabei, die Vereine und Institutionen in der Umgebung mit Spenden zu fördern. Dafür werden an jedem Heimspieltag des SV 98 fleißig Spenden gesammelt. Neben den Beträgen des SV Darmstadt 98 und PEAK, für zum Beispiel ein geschossenes Tor können auch die Fans mithelfen und sich PEAK-Lose im Wert von 1 Euro vor dem Spiel kaufen. Dank Eurer Hilfe konnten dafür allein in der Hinrunde stolze 61.401 Euro gesammelt werden.

Lernort Stadion

Am 29. Mai fand im Merck-Stadion am Böllenfalltor das „Europa Stadion Fußballfestival“ statt, welches in Zusammenarbeit von „Lernort Stadion e.V. – Bölle macht Bildung“ und dem SV Darmstadt 98 entstand. Ziel war es, die 300 jugendlichen Teilnehmenden jugendgerecht

und mit Spaß vor der Europameisterschaft 2024 in Deutschland für ein vielfältiges und demokratisches Europa zu begeistern. Ausschlaggebend dafür waren die Europawahlen, bei denen in diesem Jahr erstmals Jugendliche im Alter von 16 Jahren wahlberechtigt waren. Unterteilt wurde die Aktion in zwei Programmpunkte: Am Vormittag gab es verschiedene Workshops, bei denen Themenfelder wie Partizipation und Europawahl, Nachhaltigkeit, Geschlechtergerechtigkeit im Fußball, Menschenrechte oder Wünsche an Europa abgedeckt wurden. Nach einer Mittagspause konnten die Teilnehmenden rund ums Stadion an weiteren zahlreichen sowie spaßigen und informativen Aktionen teilnehmen – beispielsweise an einer Stadionführung oder einer Tombola. Über das Jahr verteilt waren zudem 38 Schulklassen im Merck-Stadion am Böllenfalltor und haben im Kabinen- oder Logenrakt einzelne auf die Gruppe abgestimmte Workshops absolviert. Damit konnte der Lernort über 750 Kinder und Jugendliche erreichen und ihnen Themen wie Fair Play und Demokratieförderung näherbringen.

Fit nach vorn

Der SV Darmstadt 98 setzt sich aktiv für die Integration von Geflüchteten ein – und das mit verschiedenen Projekten bereits seit 2015. Im Jahr 2020 wurde das Angebot mit dem Projekt „Fit nach vorn“ erweitert. Dieses verbindet sowohl Sport als auch berufliche Integration. Das offene Fußballtreffen richtet sich an Menschen mit und ohne Fluchterfahrung und findet wöchentlich im Soccers Treff Darmstadt statt. Neben dem Fußballspielen gehören Bewerbungstrainings, Treffen mit Partnern des Vereins und weitere integrative Maßnahmen zum Programm. Ziel ist es, Geflüchteten

durch niedrigschwellige Angebote einen Zugang zum Sport und zur Berufswelt zu ermöglichen sowie den interkulturellen Austausch zu fördern.

Joblinge

Im Rahmen seiner Sozialkampagne „Im Zeichen der Lilie“ unterstützt der SV Darmstadt 98 seit 2016 die Initiative „Joblinge“, die jungen Menschen – unabhängig von ihrer Herkunft – gleiche Chancen ermöglicht. Darunter wird unterteilt in zwei Programme: Das klassische Programm für Jugendliche zwischen 15 und 24 Jahren aus schwierigen sozialen Verhältnissen, die Unterstützung bei der Job- und Ausbildungssuche benötigen. Der JOBLINGE Kompass richtet sich dagegen an junge Flüchtlinge im Alter von 18 bis 25 Jahren mit niedriger bis mittlerer Qualifikation, die Hilfe bei der Integration in den Arbeitsmarkt suchen.

RÖHM-Umwelttage

Zum zweiten Mal fanden vom 6. bis 8. Mai 2024 die RÖHM-Umwelttage im Merck-Stadion am Böllenfalltor in der ENTEGA-VIP-Lounge statt. Die Veranstaltung diente zur Umweltbildung der Schülerinnen und Schüler aus den Schulen in und rund um Darmstadt. An diesem dreitägigen Event nahmen pro Tag jeweils drei Schulklassen der Jahrgangsstufe sieben und acht teil und trafen untereinander in einer „Umweltralley“ gegeneinander an, bei der die Siegerklasse Eintrittskarten für ein Heimspiel erhielten. Dabei absolvierten die Klassen verschiedene Stationen, an denen sie einiges über die Mülltrennung und verschiedene Kunststoffarten lernten. An einer Station konnten die Schülerinnen und Schüler in experimenteller Form die Eigenschaften von PLEXIGLAS® von Röhm kennenlernen. Das Feedback und die langen Wartelisten zeigten, wie gut



das Format bei den Schulklassen bislang angekommen ist.

Ehrenamtspreis

Um ehrenamtliches Engagement zu stärken und zu fördern, wurde der Ehrenamtspreis vom SV Darmstadt 98 und der Haftpflichtkasse ins Leben gerufen. Bereits zum zweiten Mal verliehen sie gemeinsam in diesem Jahr den Preis samt Scheckübergabe vor dem Bundesligaspiel des SVD gegen die TSG Hoffenheim. In drei Kategorien wurde der Gewinner per Juryentscheid ermittelt. So gewann beim Thema „Bildung & Wissensvermittlung“ der VfR Fehlheim 1929 e.V. und in der Kategorie „Ökologie & Nachhaltigkeit“ der FC Ober-Abtsteinbach e.V.. Der „Fairplaypreis“ ging an den Schiedsrichter-Sport-Verein Odenwald e.V.. Der Gewinner für „Zusammenhalt & Teilhabe“ wurde nicht von der Jury, sondern über ein Publikumsvoting entschieden, an dem insgesamt 2.100 Menschen teilnahmen. Durchsetzen in der Abstimmung konnte sich der Turn- und Sportverein Griesheim 1899 e.V., der wie die anderen drei Vereine auch ein Preisgeld von 3.000 Euro erhielt.

Brich dein Schweigen

Am 21. Mai 2024 fand unter dem Motto „Gemeinsam für Kinder- und Jugendschutz in Sportvereinen“ die Veranstaltung „ANPFIFF IN SÜDHESSEN“ im Rahmen der Kampagne „Brich dein Schweigen“ statt. Ziel war es, Sportvereine in Südhessen für den Schutz von

Kindern und Jugendlichen vor sexueller Gewalt zu sensibilisieren und präventive Maßnahmen zu fördern. Abgehalten wurde die Eröffnung dieser Kampagne in der ENTEGA VIP-Lounge im Merck-Stadion am Böllenfalltor. Der Polizeipräsident Südhessens, Björn Gutzeit, und der Vizepräsident des SV Darmstadt 98, Markus Pfitzner, eröffneten die Veranstaltung. Auch der Darmstädter Oberbürgermeister Hanno Benz und Rafael Reißer vom Sportkreis Darmstadt-Dieburg sprachen dabei über die wichtige Rolle von Sportvereinen bei der Präventionsarbeit. Zudem gaben die Polizei sowie Kinderschutzexperten einige Expertenvorschläge an die Teilnehmenden und stellten gleichzeitig das Schutzkonzept der SG Weiterstadt und das Bündnis „Safe Kids“ vor.

Abschlussturnier im Bürgerpark Darmstadt

Im Bürgerparkstadion ging es am 8. und 9. Juni heiß her, denn 600 Teilnehmende der Altersklassen U10 und U14 aufgeteilt in 24 Städte nahmen am 14. „Fußball trifft Kultur“-Abschlussturnier teil. Das Programm findet jährlich in Kooperation mit den städtischen Fußballklubs der Bundesliga und 2. Bundesliga statt. Der SV Darmstadt 98 arbeitet dabei seit mehreren Jahren gemeinsam mit der Bernhard-Adelung-Schule zusammen, die mit Lilien-Trikots an dem Turnier teilnahm. Neben den fußballerischen Trainingseinheiten bietet die Aktion auch Kompetenz- und Sprachtrainings an. Dabei können Kinder und Jugendliche aus bildungsfernen Schichten durch eine spaßige Förderung in Sprache, Bewegung und Kultur sehr gut profitieren. Beim Fußballfest konnten die Spieler und Spielerinnen nicht nur in puncto Fußball glänzen, sondern erlebten hautnah Zusammenhalt, Fairplay und Teamwork.

Besuch des 98er Babys

Das Darmstädter Modell „Kinder schützen – Familien fördern“ feiert in diesem Jahr sein zwölfjähriges Jubiläum. Im Zuge der Aktion werden jährlich 1.600 Familien besucht. Im ersten Lebensjahr des Kindes informiert, berät und unterstützt der Fachdienst die Familien für einen sicheren und erleichterten Einstieg. Passend zum 98. Darmstädter Baby „Baby Elisabeth“ beglückwünschte Kapitän Clemens Riedel dem Kind zur Geburt. Zudem erhielt die Familie eine Stadionführung durch das Merck-Stadion am Böllenfalltor und anschließend ein kleines Präsent, welches von Lilien-Profi Christoph Zimmermann übergeben wurde. In den 15 Jahren der Zusammenarbeit wurden insgesamt 20.000 Willkommensgeschenke verteilt.

Rettungshunde Trainingstag im Stadion

Nicht nur die Profis trainieren am und im Merck-Stadion am Böllenfalltor, sondern auch die Vierbeiner: Am 2. September war die Rettungshundestaffel Südhessen zu Gast in der heimischen Spielstätte des SV 98. Trainingsinhalt war es, den Hunden verschiedene Rettungseinsätze in einem für die Vierbeiner schwierigen Umfeld zu simulieren, wofür sich das Stadion aufgrund der Tribünen und der vielen Treppen sehr gut eignete. Besonderer Fokus wurde auf das Mantrailing gelegt, bei dem die Hunde mithilfe eines Geruchsträgers nach bestimmten Personen im Stadion suchen mussten. Dafür versteckten sich Freiwillige auf dem gesamten Gelände. Solche Trainings sollen den Hunden helfen, bestens für den Ernstfall vorbereitet zu sein.

HEAG-Politiktage

Die HEAG Holding und der SV Darmstadt 98 organisierten vom 9. bis zum 13. September die HEAG-Politiktage. In

diesen vier Tagen lernten die Schüler und Schülerinnen von vier Schulklassen (Georg-Christoph-Lichtenbergschule Ober-Ramstadt, Viktoria Schule Darmstadt, Lichtenbergschule Darmstadt und Albrecht-Dürer-Schule Weiterstadt) einiges zu den Themen Demokratie, Medienkompetenz und politische Partizipation. Im Mittelpunkt der Veranstaltung lagen vor allem heutzutage politische relevante Themen. Ein besonderes Augenmerk lag dabei auf den sozialen Medien: Wie erkenne ich Fake News? Wie unterscheide ich zwischen Meinungen und fundierten Berichten? In weiteren Workshops sollten Anregungen geschaffen werden, kritisch über politische Prozesse nachzudenken. Die HEAG-Politiktage zeigten eindrucksvoll, wie Bildung und Sport miteinander verknüpft werden können, um Jugendlichen einen umfassenden Einblick in politische Prozesse und gesellschaftliche Werte zu ermöglichen.

Finalspieltag der Blindenfußball Bundesliga

Am 21. September war der Karolinenplatz in Darmstadt der Ort, wo ein besonderes Fußballfest stattfand. Zusammen mit der Stadt Darmstadt, dem Hessischen Fußball-Verband und der Sepp-Herberger-Stiftung war der SV Darmstadt 98 stolzer Partner für den Finalspieltag der Blindenfußball-Bundesliga. Damit setzten die Lilien sowohl sportlich als auch gesellschaftlich ein großes Zeichen. Am Ende konnte sich der FC St. Pauli über seinen insgesamt vierten Meistertitel freuen. In einem spannenden Finale setzten sich die Hanseaten gegen SF BG Blista Marburg mit 1:0 durch. Überreicht wurde die Trophäe unter anderem vom Vizepräsidenten des SV 98, Markus Pfitzner. Der Finalspieltag auf dem Karolinenplatz war nicht nur ein Fest für



den Sport, sondern auch ein Symbol für den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Der SV Darmstadt 98 wird weiterhin mit voller Überzeugung den Inklusionsgedanken im Fußball fördern und solche Veranstaltungen aktiv unterstützen.

Clean-Up Day

Müll und Abfall sind seit Jahren ein großes Problem für die Umwelt. Deswegen hat der SV Darmstadt 98 zusammen mit Krombacher den „Clean-Up Day“ ins Leben gerufen, der in diesem Jahr am 29. September stattgefunden hat. Zum fünften Mal richteten der SV 98 und die Brauerei diese Aufräumaktion aus. Rund 100 fleißige Lilien-Fans halfen dabei mit, das Stadiongelände plus Umgebung sowie die Heimstättensiedlung von Müll und Abfall zu befreien. Eingesammelt dabei wurden säckeweise Plastik, Verpackungsmüll, Zigarettenstummel und vieles mehr. Das anschließende fachgerechte Entsorgen wurde von der Stadtreinigung EAD Darmstadt übernommen. Zum Abschluss lud Lilien-Partner Krombacher die Helfer und Helferinnen als Dankeschön zum Essen und Zweitliga-Schauen in die Lilienschänke ein. Als Highlight schauten für ein Get-together zusätzlich Clemens Riedel, Fabian Nürnberger und Marco Thiede vorbei.

Open-Air Übernachtung

Um auf das herausfordernde Leben auf der Straße aufmerksam zu machen, veranstaltete der SV Darmstadt 98 vom 1. auf den 2. November seine bereits

zweite Open-Air-Übernachtung im Merck-Stadion am Böllenfalltor. Rund 50 Fans und Interessierte nahmen in diesem Jahr an der Übernachtungsaktion teil. Gegen eine Spende konnten sich die Teilnehmenden für das Event anmelden und somit an spannenden Vorträgen zur Sensibilisierung für das Thema Obdachlosigkeit teilnehmen. Die diesjährigen Spendengelder gingen dabei an die Einrichtung MuKis, eine Unterkunft für Frauen und Kinder. Begonnen hat die Veranstaltung durch eine Begrüßung des Lilien-Vizepräsidenten Volker Harr, woraufhin eine Pressekonferenz der Stadt Darmstadt mit Bürgermeisterin Barbara Akdeniz folgte. Weitere Eindrücke über das obdachlose Leben vermittelten Prof. Dr. Christian Kolbe und David Lorenz von der Frankfurt University of Applied Sciences, bevor ein ehemaliger Obdachloser seine Erfahrungen mit dem Publikum teilte. Den letzten Vortrag hielt Philip Höfer, der den Straßenfußballverein benefit e.V. vorstellte, welcher sich für obdachlose Menschen engagiert. Den Abend ließen die Teilnehmenden mit einer Kartoffelsuppe von der Lilienschänke und einem gemütlichen Beisammensein ausklingen, bevor sie sich im Stadion in ihre Schlafsäcke verteilten.

Essensausgabe an Obdachlose

Einen jeden Sonntag verteilt die Initiative „Obdachlosen Helfen Darmstadt“ auf dem Europaplatz in Darmstadt warme Mahlzeiten, Lebensmittel und vieles mehr an Obdachlose und Bedürftige. Am 10. November bekamen die ehrenamtlichen Helfer*innen tatkräftige Unterstützung von den 98ern. So halfen Kai Klefisch, Matej Maglica, Sergio Lopez und Nico Baier bei der Essensausgabe an die Bedürftigen mit. Neben der tatkräftigen Unterstützung bei der Essensausgabe konnte der SV Darmstadt 98 auch die

Sachspenden überreichen, die bei der Übernachtungsaktion Anfang November im Merck-Stadion am Böllenfalltor gesammelt wurden.

Baumpflanzaktion

Bereits zum vierten Mal richtete der SV Darmstadt 98 mit seinem Partner Krombacher am 16. November die Baumpflanzaktion aus. Die Aktion ist Teil des Projekts „Wir Lilien -Gemeinsam für den Naturschutz“. Auf einem 8.000 Quadratmeter großen Waldstück in Hofstetten pflanzten rund 70 mithelfende Lilien-Fans ca. 3.500 junge Bäume. Bei den Setzlingen handelte es sich um Eichen- und Schwarznußsbäume. Die Aktion in Kleinwallstadt ist Teil einer erfolgreichen Serie, die zeigt, wie konsequent der SV Darmstadt 98 und Krombacher sich für den Naturschutz einsetzen.

HBRs-Spieltagscamp

Am 30. November veranstaltete der SV Darmstadt 98 in Kooperation mit dem HBRs ein Inklusions-Spieltagscamp. 25 Kinder und Jugendliche, mit und ohne Behinderung, erlebten einen besonderen Fußballtag im Rahmen des Lilien-Heimspiels gegen Preußen Münster. Nach einer Begrüßung durch Michael Weilguny, Geschäftsführer des SV 98, und einem Dank für die gute Zusammenarbeit von Michael Trippel (HBRs) starteten die Teilnehmenden ihr Training mit dem Trainerteam der HBRs-Fußballschule. In drei Gruppen wurden Übungen zu Dribbling, Passspiel, Torschuss und Funino durchgeführt. Ein Highlight war der Besuch von Lilien-Profi Paul Will, der Autogramme schrieb, Fotos machte und die Gruppe ins Stadion begleitete. Beim anschließenden Zweitligaspiel feuerte die Gruppe gemeinsam die Lilien begeistert an, auch wenn das Spiel torlos endete. Alle Teilnehmenden gingen mit

tollen Erinnerungen und großer Freude nach Hause.

Weihnachtsbaumverkauf

Am 5. Dezember hatten die Anhänger der Lilien die Möglichkeit, im Fan- und Ticketshop am Merck-Stadion am Böllenfalltor ihren Weihnachtsbaum zu kaufen und gleichzeitig etwas Gutes zu tun. Pro verkauften Weihnachtsbaum gingen 5 Euro in einen Spendentopf, welcher an die Darmstädter Einrichtung „MuKis“ gespendet wurde. Diese Einrichtung setzt sich für die Belange von Frauen und Kindern sowie Schwangeren ein, die keine Wohnung haben und eine Unterkunft suchen. Beim Weihnachtsbaumverkauf schauten zudem auch die drei Lilien-Profis Fabian Holland, Christoph Zimmermann und Paul Will im Shop vorbei, gaben eine Autogrammstunde und erfüllten jegliche Foto- und Videowünsche.

Wünsch dir was

Seit 2018 überraschen der SV Darmstadt 98 und die Software AG jährlich kurz vor Weihnachten die Bewohner der Darmstädter Kurt-Jahn-Anlage mit persönlichen Geschenken. Dies ist eine Einrichtung für Menschen mit geistiger und/oder körperlicher Behinderung. Die Wünsche der Bewohner und Bewohnerinnen wurden zuvor gesammelt und anschließend von den Mitarbeitenden der Software AG mit Unterstützung der Lilien erfüllt. In diesem Jahr übernahmen Tobias Kempe, Philipp Förster, Killian Corredor, Matej Maglica und Othmane El Idrissi die Geschenkeübergabe in der Kurt-Jahn-Anlage.

Auch für das Jahr 2025 werden viele weitere und bestehende Sozialaktionen stattfinden. Wir freuen uns auf Eure Unterstützung!

KURVENGESCHEHEN

EIN BLICK ZURÜCK **JAHRESBERICHT 2024 DES FANBEIRATES**

Das Kalenderjahr 2024 liegt nun hinter uns. Wir möchten einen Blick zurückwerfen und die Arbeit im Fanbeirat Revue passieren lassen.

Wie in den vergangenen Jahren auch schon, soll dieser Rückblick der Transparenz dienen und das Wirken des Fanbeirats und die Themenfelder beleuchten. Aufgrund der Vielzahl und teilweise Sensibilität der behandelten Themen besteht dabei keinerlei Anspruch auf Vollständigkeit.

Der Fanbeirat setzt sich aus Vertreterinnen und Vertretern aus allen Stadionbereichen, verschiedener fankultureller Ausrichtungen und Altersgruppen zusammen. Fester Bestandteil sind u.a. auch Vertreter von Fanprojekt und Fan- und Förderabteilung. Er bildet im Kleinen einen Querschnitt durch die gesamte Fanszene ab und berät Präsidium und Geschäftsführung unter Moderation der Fanbeauftragten zu allen fanrelevanten Themen rund um den SV Darmstadt 98. Auf diesem Weg ist es dem SV 98 möglich, kurzfristig und mit der nötigen Diskretion ein möglichst umfassendes Meinungsbild seiner Fans & Mitglieder einzuholen.

Die seit Jahren sehr vertrauensvolle Zusammenarbeit wurde 2024 mit insgesamt acht persönlichen & digitalen

Terminen fortgesetzt. Dabei nahmen jeweils die Mitglieder des Fanbeirats, die Fanbeauftragten des SV 98 (Alexander Lehné und Erik Eichhorn) sowie Markus Pfitzner für das Präsidium und Michael Weilguny für die Geschäftsführung teil. Zu einem Treffen wurde Sportmanager Paul Fernie eingeladen, der sich gerne den Fragen und Anmerkungen des Fanbeirats stellte.

Thematisch ging es wie gewohnt sehr vielschichtig zu. So wurde sich Anfang des Jahres Gedanken über die Fanpolitik innerhalb der Fanszene gemacht. Es wurde aber auch allgemein über die Außendarstellung des Vereins gesprochen.

Auch die „Strategische Partnerschaft der DFL“ war Thema einer Fanbeiratssitzung zu Beginn des Jahres. Sportlich lief es für die Lilien in diesem Zeitraum alles andere als rund. Tiefpunkt der vergangenen Bundesliga-Saison war ohne Zweifel die Niederlage gegen Augsburg und die anschließenden Auseinandersetzungen unter einigen Lilienfans. Diese Vorkommnisse wurden zum Anlass genommen, sich im Rahmen eines außerordentlichen Fanbeirat-Treffens zusammzusetzen und die Vorfälle unter anderem auch in diesem Gremium

aufzuarbeiten. In diesem Zusammenhang wurde bei einem Fanabend ausschließlich über dieses Thema gesprochen und diskutiert.

Bei den Fanbeirat-Treffen im Frühjahr und im Sommer wurden weitere ganz unterschiedliche Themen aufgegriffen: Ob Nostalgie-Ecke, die nun Hans-Kessler-Kurve heißt und in deren Namensgebung der Fanbeirat einen großen Einfluss hatte, DFB-Strafen, VAR, Eintrittspreise für die neue Saison, Catering oder neue Werbebanden – die Themen, über die im Fanbeirat 2024 diskutiert wurden, gingen nicht aus. Dazu gehörten auch

die sportliche Situation zu Beginn der Saison 2024/25, Satzungsänderungen, die bei der JHV vorgeschlagen wurden oder auch die Stadion-Gestaltung mit ihren neuen Graffiti. Auch über die Stimmung und die Möglichkeiten, wie diese am Bölle verbessert werden kann, wurde intensiv diskutiert.

Keine Frage. Es gab in den zurückliegenden zwölf Monaten eine Menge zu tun für den Fanbeirat. Sollte es zu diesem Gremium Rückfragen geben, können diese gerne das ganze Jahr über an fanbeauftragter@sv98.de gerichtet werden.

Völlig unerwartet und viel zu früh wurde unser 98er Fan, Freund, Mitglied Philip aus dem Spiel genommen.



Er war einer unserer Aktiven, seine Kreativität findet sich in unserem Wappen, Schals, Shirts wieder.

Wir werden dich vermissen und halten deinen Stammplatz auf der Gegengerade in Ehren.

Deine RheinHEINER Lilien

SPONSOREN

**AKTUELL SETZEN
CA. 500
REGIONALE,
ÜBERREGIONALE
SOWIE INTER-
NATIONALE
UNTERNEHMEN
AUF DEN SV 98**

HAUPTSPONSOR



PREMIUMPARTNER



NEO.bet

Krombacher

TOP-PARTNER



KLÖBER

AUSRÜSTER

CRAFT 

 **SUZUKI**

 **software** ^{AG}

PEAK [■]

MERCK

 **28 BLACK**

 **DIE
HAFT
PFLICHT
KASSE**

loop5

 **Sparkasse
Darmstadt**

 **LOTTO**
Hessen

Hit Radio
FFH

JACOBI
Gebäude Service Management

98ER PARTNER

 bauerundguse

 **Ensinger**
Die Erfahrung deines Lebens.

 **cityPC**
IT-Lösungen nach Maß

AUTO RÖMHILD & SCHEWE GMBH

DARMSTÄDTER ECHO



BLACKROLL

 **LEDitgo**
LED-Beleuchtung

 **EAD**

 **IBS**

 **adesta**

 **Plakat-verkauft.de**

Powerbar

brass

 **Hochlich**
Kleber- und Klebmittel

 **prinziert**
Zahnmedizinische Produkte

 **Heag MOBILO**

 **O.P.I. ZENTRUM**
ZAHNMEDIZIN CHIRURGIE

 **baustoff kramer**

BARMER

 **BAUHAUS**
Wo gut werden muss.

TFM | Telematik & Telekommunikation

 **bauverein AG**
darmstadt



O.P.I. ZENTRUM FÜR
ZAHNMEDIZIN & CHIRURGIE

 **HEDTKE**
VERBUNDENHEIT

 **ELECTRONIC SYSTEMS**
THE POWER OF CONTROL

 **iba** UNIVERSITY
of Cooperative Education

Reiner Dächert  **Immobilien**

Kohlpaintner's
 **BETTEN UND MATRATZEN**

 **heiler**



amce studios



BUSINESS PARTNER





BUSINESS PARTNER





NOTOS
xperts

ilb 1861



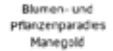
Lang & Cie.



Emmerich



XAI technologies
WE GIVE IDEAS A FUTURE



FAMILIEN

Blechschmidt
Heinrichs
Schönnagel
Tracht
Markwort
Rohr
Bulmus
Leisten

Burow
Sälzer
Weding
Vrba
Bernhard
Hausmann
Pohl
Dietrich

Meyer-Rebenich
Staffa
Müller
Lauteschläger
Garland

Finanzberatung – Arthur Plonka

PARTNER DER LILLIEN

Accso - Accelerated Solutions GmbH

Agentur Langohr

Allianz Hohenstein oHG

Anwaltskanzlei für Arbeitsrecht Stefan Keute

Anwaltskanzlei Schwarz & Kollegen

AP Südhessen GmbH & Co. KG

Arndt Jahraus Einzelhandel P2/Mode & Accessoires

ARWA Personaldienstleistungen GmbH

Auto Seeger GmbH

Baltz Autoteile GmbH

Bauingenieur Wandrey GmbH

Bemer Vertriebspartner Sabine Seidler

Bettenhaus Kalbfuss

Blumenhaus Chrysanthem Hoffmann und Hornstein GmbH

Bommarius GmbH & Co.KG

Brandt-Gerdes-Sitzmann Wasserwirtschaft GmbH

BS Bio Service OHG

Burk Consulting GmbH

Campingplatz Mainwiese

Central Apotheke

Charles Holliday GmbH

Citybike GmbH

Computerwelt GmbH

Connfair GmbH & Co. KG

Consilium & Co GmbH

ConWeaver GmbH

CTL & Ortholabor GmbH

Das Lernportal

Digital Dialog GmbH

Dörfer Grohnmeier Architektur-GmbH

Dymacon Business Solutions GmbH

Einhorn-Apotheke Ludwigsplatz-
Am Bismarckbrunnen Dr. Günter Wickop

Elektro Wargin GmbH

Elektronikfertigung Schücke GmbH & Co.KG

elpro Elektronik

Event + Deko Service Bog

Exellent GmbH

Fahrschule Marcus Buß

Fasten Your Seatbelts

fine Expression - Language Solutions

Fliesen-Keramik Wunsch GmbH

Format-Darmstadt GmbH

Gastronomie Thomas Müller

Gerüstbau Fr. Schimmer GmbH

GOLÜKES INGENIEURE GmbH & Co. KG

Gronic Systems GmbH

GSF Groß Sicherheit-Facility-Management GmbH

HAAG Ingenieur GmbH -

Beratende Ingenieure im Bauwesen

Hai-Tech Veranstaltungstechnik

Haustechnik GmbH

HavLog Service GmbH & Co. KG

Heinrich Weiler GmbH (Dachdecker)

Hoffmann Finanzierungen - Leasing

Holzberger Natursteine GmbH

IBS Engineering

Impuls GmbH

ink solutions GmbH

Internistische Hausarzt - und Lehrpraxis Dr. med. Hans-Ulrich Käßner

Jacobi Battel Weber GmbH

Jäger Direkt | Jäger Fischer GmbH & Co KG

Jakob Graphic Services GmbH

Jürgen Wolf Kommunikation GmbH

Kahrhof Bestattungen GmbH & Co. KG

Klar Augenoptik

Klaus Eichmann GmbH Heizung - Wasser - Gas

Kleintierpraxis Martin Kniese

Klima-Sanitär-Heizung Markus Knopf

Kompostierungsanlage Brunnenhof GmbH

Kraft Werkzeugmaschinen GmbH

LanzTec Beteiligungs GmbH

Liebig-Apotheke Birgit Hall e. K.

LKC Lackier- und Karosserie-Center GmbH

L. & Friedrich Estrichbau GmbH

Mahr & Schwebel e.K.

Malerbetrieb Schmidt GmbH

Malerwerkstätte Böhmer GmbH

Marc Sauerwein-Landgraf Praxis für Ergotherapie

Meiknologic GmbH

Messerschmidt Training

Michael Krämer Sparkassen Immobilien Bensheim

Müller's Motorhomes & Campingworld GmbH

NSK GmbH & Co. KG

Oldus GmbH

opus Architekten BDA

Parkettwerk

PBM Planungsbüro Mautschke

Pickware GmbH

Precura- das Vorsorgezentrum

R+B Tür und Torautomatik GmbH

RBS + PWW GmbH

Realtec-Systems Deutschland GmbH

Rechtsanwälte&Notare Berghäuser Albach Landzettel

Wieland Berg Schiweck PartnerschaftsG mbB

reinheimer_systemloesungen gmbh

RentalTec

S. Müller GmbH

Salon Steinmetz UG

SCHÄFER & PARTNER Immobilien GmbH

SCHAR.KOM Informationstechnik

Scharf GmbH & Co.KG

Schenck Industrie- und Technologiepark GmbH

Schlüsseldienst Fischer

Schönig + Domes GmbH & Co. KG

Schornsteinfegermeister | Ralf Heusingfeld

Schuhhaus Ellen Braband

SENERTEC Center Hessen Süd GmbH

setis GmbH

SHG Nelleßen

SK Autodesign & Karosseriebau GmbH

Skin Aesthetics UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG

Smart Impuls Fitness GmbH

Solenix Engineering GmbH

SPAHN BAU GMBH, Hoch- und Tiefbau

Sportstudio Akuf-Gym GmbH

STEP & Partner Steuerberatungsgesellschaft

Steuerberatungsgesellschaft

Gabriele Mayrhofer-Grimm

Tandwerk

TAXI Funk Darmstadt e.G

Tomasulo e. K.

TREUCONDA Treuhand- und
Wirtschaftsberatungsges. mbH

Tüfek Bau GmbH

Umweltplanung Bullermann Schneble GmbH

univativ GmbH

Valentins Production - Stefan Stein

VD2 GmbH

Vink König Deutschland GmbH

W. SPAHN Containerdienst & Baumaschinenverleih

Weber + Partner

Whiskykoch

Winter Hydraulik Service GmbH & Co.KG

Wolfgang Walter GmbH

Zior Beratender Ingenieur GmbH

MEHR WOW FÜR **IHRE PARTY.**

EGAL, OB LICHT, TON ODER
MÖBEL – MIETEN SIE
EINFACH DAS PASSENDE
EQUIPMENT FÜR
IHR NÄCHSTES EVENT.

MEHR UNTER:
WWW.MKM-EVENT.DE

TELEFON: +49 6157 40222-0
INFO@MKM-EVENT.DE

CARL-BENZ-STRASSE 6-8
64319 PFUNGSTADT



EVENT SHOW TECHNIK



Video Translation lippensynchron! über 80 Sprachen! mit Original-Stimme!

AI GENERATED

Sprich die Sprache deiner Kunden und Mitarbeiter! Wir haben die beste Lösung! Als HeyGen Partner Germany können wir mit unserem KI Enterprise-Zugang deine vorhandenen Videos lippensynchron und mit original Tonfall in über 80 Sprachen übersetzen.

Schnell und effizient: Ergebnisse in kürzester Zeit durch verbesserte Workflows und verringerten Aufwand für dich!

Sprich uns an!

 **bauerundguse**

<https://heygen.bauerundguse.de> • enterprise@bauerundguse.de



Bauer und Guse GmbH • Ober-Ramstädter Straße 96 i.2 • 64367 Mühlthal • 06151913053



**OFFIZIELLER
PREMIUM- UND
DIGITALPARTNER**

24 Stunden täglich für Sie da!

Unsere ZNA und die Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sportmedizin.

Unsere Notfallambulanz behandelt akute Verletzungen.

Patient:innen können sich rund um die Uhr in unserer Zentralen Notaufnahme (ZNA) vorstellen.

Arbeitsunfälle

Die Klinik behandelt auch Wege- und Arbeitsunfälle (Verletzungsartenverfahren der gesetzlichen Unfallversicherung). Auch hierfür können Sie sich jederzeit in der ZNA vorstellen.

Unfallchirurgische Behandlung

In unserem OP-Räumen kann zu jeder Uhrzeit operiert werden. So können Notfälle sowie Verletzungen akut und planmäßig versorgt werden.



Mehr Informationen auf der Webseite
oder einfach QR-Code scannen.

AGAPLESION ELISABETHENSTIFT | Landgraf-Georg-Straße 100 | 64287 Darmstadt
www.agaplesion-elisabethenstift.de

IMPRESSUM & REDAKTION

Herausgeber:

Präsidium des SV Darmstadt 1898 e.V.

Verantwortlich für den Inhalt:

Erik Eichhorn, Tim Strack, Michael Weilguny

Redaktion:

Alexander Lehné, Erik Eichhorn, Cem Tevetoglu, Franz Gehrlich, Jens-Jörg Wannemacher, Markus Sotirianos, Markus Polak, Matthias Kneifl, Erich Kögler, Markus Ballmert, Max Brosta, Michael Geyer, Svenja Wolber, Thomas Spengler, Thomas Waldherr, Thorsten Müller, Tim Kuhl, Tim Strack, Ulrike Bierschock

Fotos:

Stefan Holtzem, DFL/Getty Images/Reinaldo Coddou H., Arthur Schönbein, Sportfotos Eibner, SV98, Archiv des SV Darmstadt 1898 e.V., Alfred Harder, Nicole Ferdinand

Satz & Layout:

Lucas Holasek
SV Darmstadt 1898 e.V.

Druck und Verarbeitung:

göhde: Druck+Medien GmbH
Wittichstraße 4, 64295 Darmstadt
www.goehde-druck-medien.de

Redaktionsschluss: 10.01.2025



NUR WER

MITSPIELT,

KANN



GEWINNEN!

 **LOTTO**
6 aus 49

lotto-hessen.de  